

RAZ

RADEBURGER ANZEIGER

Ausgabetag:
02.06.2017



SEIT 1876

nächster
Ausgabetag:
30.06.2017

Unabhängige Zeitung mit den Amtsblättern
der Stadt Radeburg, der Gemeinde Ebersbach
u. des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“

Radeburg

Dr. Rößler zu Besuch: Sportstätten und Nachwuchssorgen im Fokus



Bürgermeisterin Michaela Ritter, Schulleiter Michael Ufert und Landtagspräsident Dr. Matthias Rößler im Gespräch. (v.l.)

Am Dienstag, dem 23. Mai war Landtagspräsident Dr. Matthias Rößler (CDU) zu einer Stippvisite in Radeburg. Obwohl gerade keine Landtagswahlen anstehen und obwohl Radeburg nicht mehr zu seinem Wahlkreis zählt, interessierte den Politiker doch, was aus den noch in der vorherigen Legislaturperiode angeschobenen Projekten geworden ist und wo in Radeburg aktuell der Schuh drückt. Mit dabei sein sollte auch der Wahlkreisabgeordnete Sebastian Fischer (CDU), der aber kurzfristig absagen musste. So machte sich der Landtagsabgeordnete gemeinsam mit Bürgermeisterin Michaela Ritter auf den Weg.

Am Anfang des Besuchs stand das neue Sportzentrum an der Jahn-Kampfbahn, dass noch unter der Mitwirkung von Dr. Rößler auf den Weg gebracht wurde. Vor allem interessierte ihn, wie die Fördermittel des Freistaates eingesetzt wurden, wie das Objekt angenommen wird und wie die Folgekosten bewältigt werden.

Aber noch eine weitere Sportstätte stand auf dem Plan. Die Sportanlagen im Außenbereich der Grundschule waren ebenfalls noch während seiner Zuständigkeit und während der Amtszeit von Bürgermeister Dieter Jesse geplant worden. Der Bau erfolgte dann in der Amtszeit von Michaela Ritter, glücklicher Umstand war hier die Bereitstellung der Fördermittel aus der ländlichen Entwicklung. Entstanden sind eine Laufbahn, die Weitsprunganlage sowie eine Ballsportanlage. Gemeinsam mit Schulleiter Thomas Damm kam auch die Entwicklung der Einrichtung zur Sprache. Die tatsächlichen Schülerzahlen liegen deutlich höher als die Zahlen, die einst prognostiziert wurden.

Diese Entwicklung setzte sich auch in der Oberschule fort. Über den Platzmangel in der Zilleschule sprachen Rößler und Ritter mit Schulleiter Michael Ufert. Aktuell laufen Verhandlungen zur Erweiterung der Schule mit den entsprechenden Behörden.

Ufert erläuterte aus jahrelanger Erfahrung, wie es in der Vergangenheit abgelaufen ist, wenn Schüler nach Jahren plötzlich feststellen, dass sie die Leistungsanforderungen nicht erfüllen können. „Wir können dann irgendwann niemanden mehr aufnehmen. Unsere Schulklassen sind voll und wir müssen die Schüler, die wechseln wollen, dann ablehnen. Sie müssen weite Schulwege in Kauf nehmen, denn einen Anspruch auf eine bestimmte Oberschule am Wohnort haben sie dann nicht.“

Ein Erweiterungsbau würde die Situation entschärfen, dies ist sowohl aus der Sicht der Schulleitung als auch aus der Sicht der Stadt notwendig. Dr. Rößler bat darum, dass sich die Radeburger weiter bei den zuständigen Behörden stark machen, wäre gegebenenfalls aber auch bereit, Unterstützung zu geben.

Zum baulichen Engpass gesellte sich auch noch der in Sachsen flächendeckende Lehrermangel. Dr. Rößler ließ sich auf den Stand bringen, was die Möglichkeiten, Seiteneinsteiger ins Lehramt zu bringen, bisher gebracht haben. Ca. 60% der Neueinstellungen an Oberschulen waren im letzten Jahr Seiteneinsteiger, Tendenz steigend. „Manche OS unserer Größe hatten 6 Seiteneinsteiger auf einmal“, wusste Michael Ufert zum Beispiel aus Radebeul-Mitte. „Das ist ein Viertel des Kollegiums. Man könnte das vergleichen mit einem, der von einer Spedition als Fahrer

eingestellt wird, obwohl er keinen Führerschein hat und der Spediteur sagt: fahr mal ein halbes Jahr den Lkw und wenn dann nichts passiert ist, kannst du den Führerschein machen. Wenn du inzwischen Fragen zur StVO hast, kannst du Dich an jeder Raststätte an einen anderen Kraftfahrer wenden, der wird Deine Fragen immer gern beantworten.“ Die Zilleschule selbst hatte zwei dieser Quereinsteiger, wobei eine der beiden bereits wieder gekündigt hat. Sie hat selbst eingesehen, dass es besser ist, wenn sie noch einmal eine pädagogische Ausbildung durchläuft.

Auch die Versuche, aus Sachsen abgewanderte Lehrer nach Sachsen zurückzulocken sehen die Pädagogen als kaum erfolgversprechend an. Auf etwa 500 Euro Unterschied lassen sich die finanziellen Nachteile der Sachsen beziffern, da in Sachsen die Lehrer nicht verbeamtet werden und deshalb Sozialabgaben zahlen, von denen Beamte befreit sind. „Mit einer großen Zahl von Rückkehrern sollte man nicht rechnen. Das ist unter den gegebenen Bedingungen unrealistisch. Ich kenne viele abgewanderte Lehrer. Von denen käme keiner auf die Idee zurückzukommen.“

Letzte Station von Matthias Rößler war der Werkzeugbau Trentzsch, ein kleines mittelständisches Unternehmen (8 Mitarbeiter), das sich im Gewerbegebiet Radeburg niedergelassen hat und wo es, anders als bei den Schulen, Nachwuchssorgen nicht gibt. Siegfried Hillig startete das Unternehmen in der „Gründerzeit“ nach der Wende als Einzelunternehmen. Er kaufte vom ehemaligen VEB Elektromat Werkzeugmaschinen, um in Lohnfertigung Werkzeuge für Putzprofile und für die Autoindustrie herzustellen. 2002 begann sein Enkel Mirko Trentzsch seine Lehre als Werkzeugmacher im Betrieb. Da die eigenen Kinder andere Wege gegangen sind, war für den Unternehmer das große Interesse des Enkelsohnes natürlich ein Segen. So gab es eine langfristige Perspektive für die Unternehmensnachfolge. 2009 schloss Mirko Trentzsch die Meisterprüfung erfolgreich ab.

2010 gründeten Großvater und Enkel eine GbR. Der jüngere kaufte 75% der Firmenanteile, faste eine Erweiterung des Unternehmens ins Auge und plante den Bau einer Fertigungshalle im Gewerbegebiet Radeburg. 2013 erfolgte der erste Spatenstich auf der Brockhausstraße. Ein Jahr später wurde aus der

Fortsetzung auf Seite 2



Roland Schwenke (re.) enthüllt gemeinsam mit dem anwesenden „Bischof Benno“ das Gemälde Lauterbacher Kellerschenke.

Dresdner Heidebogen – Tag der Parks und Gärten



Keine Kunst ohne Katzenhaar!

Beim diesjährigen Tag der Parks und Gärten, den das Gartennetzwerk des Dresdner Heidebogens alljährlich Ende Mai veranstaltet, waren am vergangenen Sonntag bei traumhaftem Wetter zahlreiche Besucher in die beteiligten Parkanlagen und Gärten geströmt. Auch zwei Schlösser in unserem Verbreitungsgebiet waren beteiligt. Neben Schloss Schönfeld besuchten wir für Sie diesmal auch wieder Schloss Lauterbach.

Das Traumschloss Schönfeld hat mit drei bis vier Tausend Besuchern ein Traumergebnis an Besuchern eingefahren. Das lag daran, dass sich für diesen Tag der SZ-Antikmarkt angemeldet hatte. Schon am frühen Morgen bildete sich eine lange Warteschlange an der Zufahrt. Bürgermeister Hans-Joachim Weigel war gut beraten, am Ortseingang

Schlosssturmes, der in den 1930er Jahren wegen Baufälligkeit abgetragen werden musste. Der Turm ist der letzte „Baustein“, um das Schloss in altem Glanz neu erstrahlen zu lassen. Die Kostenschätzung auf Spendenbasis durch das Architektenbüro Behzadi und Partner Leipzig ergab einen Finanzbedarf von 80 Tausend Euro. Fördermittel in Höhe von



Kretzschmar-Reisen brachte Besucher aus dem Elbland zu den Parks und Gärten der Oberlausitz. Im Bibelmahl Oberlichtenau gab es ein Biblisches Mahl im Gewölbekeller.

eines Wiese mähen zu lassen, um zusätzliche Parkplätze zu schaffen. So funktionierte alles reibungslos. Traditionell gab es die stündlichen Schloss- und Parkführungen des Fördervereins, die dank der SZ-Aktion besonders gut besucht waren und ein Highlight war der Auftritt der Tanzgruppe „les-amis-de-ladance-baroque“ die in Kleidern im Stil des Barock höfische Tänze und Spiele aus der Zeit August des Starken zum Besten gaben. Pulsnitztal-Reisen brachte mit dem Bus Gäste aus der Oberlausitz in die Meißnischen Schlösser, freute sich über das Interesse und wird als neuer Partner nun sicher auch beim nächsten Mal dabei sein.

In Lauterbach waren rund 700 Besucher zum „11. Lauterbacher Schlossfrühling“ gekommen, um den neuesten Stand bei der Entwicklung von Schloss und Park zu erfahren. Im Mittelpunkt der Bemühungen steht die Rekonstruktion des

rund 34 Tausend Euro wurden beim Dresdner Heidebogen beantragt und von diesem befürwortet. Bürgermeisterin Margot Fehrmann hat die Zusage vom Landratsamt, dass der Bescheid durch die Behörde in Kürze eintreffen soll. Fehlen also noch rund 56 Tausend Euro. Um diese zusammenzutragen, hat sich der Verein etwas besonderes ausgedacht: Die Lauterbacher Turnherrschaft. Für Spenden ab 100 Euro kann man Lauterbacher Turnherr werden. 84 Personen, Ehepaare und Firmen haben bereits eine Turnherrschaft erworben und damit aktuell rund 24 Tausend Euro zusammen. Unter den Spendern sind neben vielen Ebersbachern und Lauterbachern, Firmen der Region, Stiftungen und andere Vereine auch adelige Nachfahren der ehemaligen Schlossbesitzer, die Historische Kommission des Adels Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt, aber auch Dr. Thomas de Maiziére und MDR-Redakteurin

Heike Riedel, die sich beim Dreh zum MDR-Beitrag „Im wasserreichen Heidebogen“ (Sendereihe „Unterwegs in Sachsen“) spontan zu einer Spende entschloss.

Ein besonderer Höhepunkt, wie beinahe jedes Jahr, war wieder die Übergabe eines Gemäldes durch den Dresdner Roland Schwenke, den Vereinsmitglied Falk Hentschel als „Hochland-Canaletto“ vorstellte. Diesen Vergleich, das war Schwenke anzumerken, mag er eigentlich nicht. „Ich bin Freizeitmaler“, erklärte der in Gorbitz wohnende gelernte Koch auf Nachfrage und erinnerte sich noch gut, wie nach einer Bildspende auf Schloss Schönfeld im Schönfelder Hochland ein Gast im Gespräch mit ihm meinte, seine Malweise erinnere ihn an Canaletto. Da man im Schönfelder Hochland war, meinte ein Journalist, der bei dem Gespräch anscheinend mit dabei stand, Art und Ort zu dem Begriff „Hochland-Canaletto“ zusammenfassen zu können. Seit dem schreibt einer vom anderen den Begriff ab.

Eine akademische Ausbildung hat Schwenke nicht. Er malte als Jugendlicher gern Comics wie die Digge-dags ab. Beim Grundwehrdienst in der NVA wurde sein Können entdeckt und per Befehl wurde er „gezwungen“, ein Ölbild über die deutsch-sowjetische Waffenbrüderschaft zu malen. Sein erstes Ölbild überhaupt. Es folgten weitere. Durch seine Hochzeit auf Schloss Weesenstein entdeckte er seine Liebe zu Schlössern. Die teilte auch seine Tochter, die auf Schloss Lauterbach heiraten wollte. So kamen Schloss und Maler zusammen. Das damals gerade innen sanierte Objekt hatte noch recht karge Wände, da die hier einst aufgehängten Gemälde nicht mehr verfügbar waren. Er erkundigte sich, was für Gemälde dort hingen.

1735 erwarb Leopold Freiherr von Palm Rittergut und Schloss Lauterbach. Seine Familie bekleidete am Hofe von Kaiserin Maria Theresia wichtige Ämter. Deshalb zierten den Großen Saal im Erdgeschoss Bildnisse von Kaiserin Maria Theresia und Kaiser Franz Stephan I. die Wände. Nach Vorlagen aus Büchern malte Schwenke bis zur Hochzeit Maria Theresia neu und später folgte dann auch noch der Kaiser. Inzwischen zieren zehn Bildnisse von Schlossherren und Familienangehörigen die Wände im Erdgeschoss von Lauterbach. Für mache hat er nur winzige Schwarz-Weiß-Bilder aus Büchern als Vorlage gehabt. Fünfzehn, sechzehn Bilder mit Lauterbach-Motiven werden es insgesamt sein. Schwenke ist also jetzt schon eher ein Lauterbach-denn ein Hochland-Canaletto.

Fortsetzung auf Seite 2

IM SEPTEMBER BÄBT DIE ERDE!

8. BIS 10.09. 2017

In **Bärnsdorf** bei **Moritzburg**,
bekannt durch **Weihnachtsmarkt**
und **schwimmenden Schwibbogen**.

Wir können auch laut!

J.B.O. **st///bruch** **KING KONGS**
JAMES **zensiert!** CHESTER **DEOROLLER**

.DJ **HAPPY VIBES**
FEAT. JAZZMIN



ROCKHAUS

Karten und Infos unter 0351 86 66 00
und bei www.eventim.de, Stichwort Bärnsdorf

www.bärnsdorf-bÄbt.de

Diakonie Dresden
Diakonisches Werk - Stadtmission Dresden e. V.

Für unsere Altenpflegeheime suchen wir Sie . . .

Pflegefachkräfte (m/w)
in Dresden, Ottendorf-Okrilla oder Radeburg

Nähere Informationen und weitere attraktive
Stellenangebote finden Sie unter:
www.diakonie-dresden.de

GLASBIEGEREI **PFALTZ** www.glasbiegerei-pfaltz.de

**Suchen Teilzeitkraft (tgl. 4-5h), für handwerkliche
Arbeiten** in der Flachglasverarbeitung, Arbeitsort: Radeburg
Ihre Bewerbung bitte an d.pfaltz@gmx.net

Wir sind für Sie da!
Kompetente Beratung und Pflege rund um die Uhr

Pflegezentrum Radeburg „Zum Moritz“

Ambulanter Pflegedienst/
Ambulant betreutes Wohnen:
Tel. 03 52 08 / 8 10 32

Rufbereitschaft:
0174 / 300 30 30

Schulstr. 5 • 01471 Radeburg
Fax: 0351 / 418 22 32

Wir helfen
hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

**Wir suchen für unser Pflegezentrum
Pflegehilfs- und Fachkraft.**

Das Ev.-Luth. Diakonenhaus Moritzburg e.V.
Schlossallee 4, 01468 Moritzburg **vermietet**
ab sofort in 01561 Rödern, Dorfstraße 54,
eine **Wohnung** 58 m² (3 Zimmer, Flur, Bad, WC),
Mietpreis (kalt) 4,00 €/m² zzgl. Heizung und Nebenkosten.
Kontakt: **Tel. 03 52 07 8 32 27**

**Gewerbeflächen in Radeburg
zu vermieten**

Büroräume: 12m² – 103m² • Freiflächen
03 52 08 / 34 26 11 • beyer@a4res.de

DRUCKEREI VETTERS

Sie sind selbstständig, rüstiger Rentner, Hausfrau oder können auf
450,- Euro-Basis dazu verdienen?

Wir suchen flexible
Aushilfen (m/w)
für unsere Produktion.

Sie sollten flexibel, jederzeit kurzfristig ab-
rufbar und bereit sein, auch in der Nacht zu
arbeiten. Der Einsatz erfolgt stundenweise
in unserer Druckerei im Bereich Buchbinde-
rei und im Bereich des Rollendruckes als
Abnehmer/Packer an der Maschine.

Wir freuen uns auf Ihre Kurzbewerbung mit
Lichtbild in unserem Hausbriefkasten oder
per Post:
Druckerei Vettters GmbH & Co. KG
01471 Radeburg, Gutenbergstr. 2
www.druckerei-vettters.de

Bärnsdorf

WANN bäbts? WO bäbts? WAS bäbt?



Bekannt war schon: Im September
bäbts. Wo es bäbt, hatten wir auch
schon im letzten RAZ verraten:
Da war man sich schon bald einig.
Nun ist es endgültig raus: drei Tage
- vom 8.-10. September - wird von
Bärnsdorf aus die Heide zum Wak-
keln gebracht, u.a. mit Rockhaus,
Stern Combo Meissen, DJ Happy
Vibes und J.B.O.
Veranstalter ist der Bärnsdorferleben
e.V., der; wie schon bekannt, durch
das Konzert mit Dirk Michaelis am
9. Juni (18 Uhr) auf dem Landgut
Mosch die Anschubfinanzierung
schaffen will. Ziel ist es, mit der

Konzertaktion der Finanzierung der
Orgelsanierung in Bärnsdorf neuen
Schwung zu geben.
Los geht's am Freitag, dem 8. Sep-
tember, mit der besten Cover-Rock-
band aller Zeiten - dem James-Blast-
Orchester (J.B.O.) und King Kongs
Deo Roller, Einlass: 18 Uhr, Beginn:
20 Uhr. Am Sonnabend, dem 9.09.,
geht es rund mit Jasmin "Jazzmin"
Weber und DJ Happy Vibes und
am Sonntag, dem 10.09., steigt ab
16 Uhr das Bärnsdorf-Festival mit
Rockhaus, Stern Combo Meissen,
Stilbruch...



Konzertkarten für JBO (29€),
Happy Vibes (15€), und Bärnsdorf-
Festival (20 €) gibt's in allen SZ-
Treffpunkten und online bei eventim
- jeweils zzgl. VVK-Gebühr sowie
gebührenfrei bei Andre Schmiedgen
in der Kfz-Werkstatt, in Berbisdorf
bei Friseurin Uta Zillig und in Rade-
burg in der Ideenwerk Kroemke
GmbH.

Auch für Dirk Michaelis am 9. Juni
gibt es noch Restkarten.

Marcus Mambk
(Sprecher Bärnsdorferleben e.V.)



Dresdner Heidebogen – Tag der Parks und Gärten

Keine Kunst ohne Katzenhaar!

Fortsetzung von Seite 1

Mit der neuen Schenkung an das
Schloss hat er nun zu seiner gelieb-
ten Landschaftsmalerei zurückge-
funden. Auf dem Bildnis ist die
Lauterbacher Kellerschenke, die
seit 1710 zum Rittergut gehört und
jetzt als Jugendklub genutzt wird,
allerdings in nicht wirklich gutem
Zustand ist. Roland Schenke lenkt
die Aufmerksamkeit der Betrachter
darauf, dass hier ein wertvolles
Denkmal quasi um die Ecke darauf
wartet, gerettet zu werden.
Bleibt die Frage, was Schwenke
antreibt, solche Werke zu schaffen
und dann einfach zu verschenken.
Was ihn antreibt, sagt er nicht nur mit
Worten, sondern holt ein „Gästebuch“

hervor. Da sind Gunter Emmerlich,
Uwe Steimle, Dorit Gäbler, Alex-
andra Prinzessin zur Lippe und
eben viele Adlige der verzweigten
Familien der Palms und der von
Kirchbachs, der Vorbesitzer, dabei.
„Und wenn dann so ein Adlssprou-
seine Frau in den Keller schickt, um
den guten alten Rotwein zu holen –
Nein, Frau, wisch den Staub nicht
von der Flasche! – und den dann
extra für mich aufmacht, dann ist
das so eine Stunde, aus der ich meine
Motivation ziehe.“
Wenn man Schwenkes Bilder
betrachtet, dann staunt man schon,
wie er aus perspektivisch verzerrten
Foto-Vorlagen malerisch so exakte,
wirkungsvolle Bilder hinkommt.
„Künstler bescheißen auch immer

ein bisschen.“ sagt er, „Caspar David
Friedrich hat mal Felsen im Elbsand-
steingebirge gemalt und einen dazu
erfunden, den es gar nicht gibt – weil
eben auf dem Bild was fehlte.“
Ob er sich selber auch als Künstler
sieht?
„Ja,“ sagt er und schmunzelt. „Weil
in jedem richtigen Kunstwerk ein
Geheimnis versteckt ist.“
Bei seinen Werken ist das ein Katzen-
haar, das jeweils seine Katze Lady
liefert, aber auch ein Tigerhaar hat
er schon mal geschenkt bekommen
oder das eines schwarzen Panters.
Besucher des Schlosses können sich
nun auf die Suche machen, denn alle
seine Bilder auf Schloss Lauterbach
sind derart „verzerrt“.
In der Online-Ausgabe finden sie
Links zur Turmherrschaft und zu
Schwenkes Bildern **KR**

TSV 1862 Radeburg • Tischtennis

Ende gut ... alles gut

Für die Radeburger Tischtennis-
Spieler geht eine wechselhafte
Saison zu Ende.
Positiv ist, dass mit der 6. Mann-
schaft nur 1 Mannschaft den Abstieg
verkrachten musste.
Die Damenmannschaft konnte sich
souverän in der Landesliga halten
und baut so nach und nach auf
Verjüngung.
Der Nachwuchs sorgte mal wieder
für Glanzlichter. Neben zahlreichen
tollen Platzierungen bei Kreis-,
Bezirks- und Sachsenmeisterschaften
sowie bei unzähligen Ranglisten
bleiben vor allem zwei Titel in
Erinnerung:
Leonie Hildebrandt und Finja Adam
wurden Sachsenmeister im Doppel
Rab-Mädels (Hildebrandt, Adam,
F., Adam, M., Mocker) wurden
Sachsenmeister in der Mannschaft
und nehmen an der Mitteldeutschen
Meisterschaft teil.
Ein weiteres „Highlight“ hätte
man sich aus Radeburger Sicht
gern erspart. Nach einer mehr als
ordentlichen Vorrunde kam die 1.
Herren-Mannschaft um Kapitän
Ronny Gursinsky in der Rückrunde
nie so richtig in Tritt. Krankheiten
und vor allem die Verletzung vom

Marc Schäfer führten letztendlich
dazu, dass man nur den 8. Tabel-
lenplatz belegte. Das bedeutete in
eigener Halle Relegation spielen
gegen die Zweitplatzierten aus den
beiden Landesliga-Staffeln.
Zu Gast in Radeburg dazu der SV
Dresden Mitte II und Rotation
Leipzig Süd.
Im ersten Spiel des Tages trafen
die Gastgeber auf Dresden Mitte
II. Die Radeburger, von Beginn an
hoch konzentriert, konnten schon
zu Beginn mit 3 Doppelerfolgen
die entscheidenden Weichen auf
Sieg stellen.
Und die Jungs in gelb legten im
Einzel nach, und wie. 4 Einzelsiege
in Folge führten zum zwischen-
zeitlichen 7:0 ehe die Dresdner im
unteren Paarkreuz zwei Siege ein-
fahren konnten. 7:2-Führung nach
der ersten Einzelrunde. Der Sieg war
zum Greifen nahe und wurde durch
Bogdan Szandala und Marc Schäfer
perfekt gemacht. Der klare 9:2-
Erfolg sollte sich noch auszahlen.
In der Radeburger Mittagspause
standen sich Rotation Leipzig Süd
und Dresden Mitte II gegenüber. Zur
Überraschung aller spielte Dresden
auf einmal groß auf und gewann 9:5.

Das war ideal für die Radeburger.
Im abschließenden Spiel des Tages
konnten sich die Hausherrn nun
sogar eine 9:4-Niederlage leisten
und würde die Relegation trotzdem
gewinnen.
Und so lag die Konzentration im
Spiel gegen Rotation zunächst vol-
l darauf, die 4 nötigen Punkte zum
Verbleib in der Sachsenliga zu
sichern. Im Doppel konnte schon
die halbe Miete eingefahren werden.
Dann allerdings eine gefährliche
Schwächephase des Heimteams.
Vier Niederlagen in Folge kassierten
die Radeburger und verteilten dabe-
reichlich Geschenke. Die zahlreichen
Leipziger Anhänger verwandelten
die Halle ab sofort in ein Tollhaus.
Lautstark peitschten sie ihre Spiele
von Ballwechsel zu Ballwechsel.
Und das zeigte Wirkung. 4 Siege in
Folge für Rotation Leipzig bedeutete
2:5-Rückstand. Ersatzmann Marku-
Hoffmann war es, der den Lauf der
Gäste stoppte und wieder etwas Ruhe
in die Halle brachte. Mark Domke ta-
es ihm nach anfänglichen Schwie-
rigkeiten gleich und sorgte für den
4:5-Anschluss.
Das wichtigste zeigte jedoch Rou-
tinier Mark Domke, als er nach
seinem Siegpunkt 4 Finger in die
Luft reckte. Der Klassenerhalt war
geschafft.

Im weiteren Verlauf des
Spieles ging es munter hin
und her. Dank der lautstar-
ken Leipziger Fans war das
Spiel jederzeit spannend.
Leipzig gewann am Ende
9:7 und sicherte sich Platz
2 in der Relegation.
Ende gut, alles gut. Nach
einer durchwachsenen
Saison doch noch das Klas-
senziel erreicht und eine
weitere Saison Sachsenliga
in Radeburg.



Radeburg

**Dr. Rößler zu Besuch: Sportstätten
und Nachwuchssorgen im Fokus**

Fortsetzung von Seite 1

GbR eine GmbH und am neuen Ort
die Fertigung aufgenommen.
Neben den unabdingbaren und
nach wie vor nützlichen „Klassi-
kern“, den alten Drehmaschinen aus
DDR-Zeiten, stehen nun modernste
CNC-Automaten und daran arbei-
ten profunde Fachleute, die solide
ausgebildet sind. Auf ihr Team,
das spürt man, sind die Unterneh-
mer sehr stolz. Die Wertarbeit, die
dank des guten Personals geliefert
werden kann, wird auch von Kunden
sehr geschätzt und ist deshalb ein
Garant für eine langfristig gute
Auftragslage.
Dr. Matthias Rößler sieht in dem
Betrieb ein gutes Beispiel für eine
gelungene Unternehmensnachfolge.
KR

**Fahrer/-in
gesucht ***

**Freundlich? Motiviert?
Rücksichtsvoll?**

**Dann freue ich mich
auf Ihre Bewerbung!**

Tel. (03 52 08) 47 51
Dresdner Str. 13 • 01471 Radeburg
p.schmidt@taxi-radeburg.de

TAXI SCHMIDT

* Personenbeförderungsschein
keine Voraussetzung für Bewerbung!

**Wir suchen für
Medingen**

**Austräger, die einmal im Monat
den Radeburger Anzeiger verteilen!**
Interessenten melden sich bitte beim
Radeburger Anzeiger,
August-Bebel-Str. 2 in Radeburg.
Tel. 035208/80810
werbung@radeburg.net

**DIRK MICHAELIS
SOLO**

BÄRNSDORF AN DER KIRCHE
FR 09. JUNI 2017 18 UHR
Tickets: www.eventim.de | Ideenwerk Kroemke
Veranstalter: Bärnsdorferleben e.V.

ROTHE

Dachdeckermeister Mario Rothe
DÄCHER • ABDICHTUNGEN
FASSADEN • GERÜSTE

Familienbetrieb seit 1880

Bahnhofstr. 8
01471 Radeburg
Telefon:
03 52 08 / 8 10 30

Fax:
035208 / 81031

Funk: 01 72 / 9 01 23 86

www.dachdecker-rothe.de

Mitglied der
Dachdeckerinnung Dresden

Suchen Kellner/-in

zur Festeinstellung oder
auf 450,-€ Basis, gern aus
der näheren Umgebung

Gasthof Naumann, Bärnsdorf
01 72/36 123 01

Suchen Reinigungskraft

auf 450,-€ Basis
Landgasthof Berbisdorf
Tel.: 03 52 08/20 27

RADEBURG



Ausgabe:
06/2017

Ausgabetag:
02.06.2017

Informationen & Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Radeburg für Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf & Volkersdorf; amtliche Mitteilungen des Stadtrates & der Stadtverwaltung Radeburg

Stadt Radeburg

Beschlüsse des Stadtrates zur 33. Beratung am 09.05.2017

In öffentlicher Sitzung Beschluss Nr. 01 – 33./6. Bestätigung des Protokolls der 32. Beratung des Stadtrates	Kauf eines Fahrzeuges für den Bauhof Berbisdorf
Beschluss Nr. 02 – 33./6. Bestätigung des Protokolls der Beratung zum Haushalt 2017	Beschluss Nr. 05 – 33./6. Annahme von Spenden nach § 73 Abs. 5 SächsGemO
Beschluss Nr. 03 - 33./6. Beratung und Beschluss über die Haushaltssatzung 2017 mit allen Anlagen der Stadt Radeburg	Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat der Bürgermeisterin, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.
Beschluss Nr. 04 - 33./6. Beratung und Beschluss über den	<i>gez. Ritter</i> <i>Bürgermeisterin</i>

ENSO NETZ

Baumaßnahmen der ENSO NETZ GmbH in den Radeburger Ortsteilen

ENSO NETZ baut in den Radeburger Ortsteilen ein hochmodernes und leistungsfähiges Breitband-Netz auf. Die Maßnahme wird in mehreren Bauabschnitten umgesetzt. Start war im März.

Laufende Bauabschnitte	Baubeginn	vorauss. Bauende
BA Straße		
<i>Bauabschnitt 1: Bärwalde</i>		
1. Kalkreuther Straße und Oberdorf	27.03.2017	16.06.2017
<i>Bauabschnitt 2: Bärnsdorf</i>		
2. Bärnsdorfer Hauptstraße	24.04.2017	18.08.2017
<i>Bauabschnitt 3: Volkersdorf</i>		
3. Radeburger Straße, Am Bach, Moritzburger Straße, Waldteichstraße	02.05.2017	22.09.2017
<i>Bauabschnitt 4: Großdittmannsdorf</i>		
4. Hauptstraße (Ortslage Großdittmannsdorf)	10.04.2017	28.07.2017
4. Bodener Straße	24.04.2017	02.06.2017
Bevorstehende Bauabschnitte	vorauss. Baubeginn	vorauss. Bauende
BA Straße		
<i>Bauabschnitt 5: Berbisdorf</i>		
5. Anbaustraße, Berbisdorfer Hauptstr.	06.06.2017	31.08.2017
<i>Bauabschnitt 4: Großdittmannsdorf</i>		
4. Radeberger Straße (Boden)	26.06.2017	31.08.2017
<i>Bauabschnitt 6: Ortsverbindungen</i>		
6. Bärwalde: Kalkreuther Straße (Feld)	17.07.2017	11.08.2017
6. Berbisdorf - Bärnsdorf: Berbisdorfer Hauptstraße (S 80) - Bärnsdorfer Hauptstraße (S96)	17.07.2017	01.09.2017
6. Bärnsdorf - Volkersdorf: Bärnsdorfer Hauptstraße - Radeburger Straße (S96)	24.07.2017	01.09.2017

Details zu den Angeboten der ENSO-Telekommunikation finden Sie im Internet unter: www.enso.de/internet

TSV 1862 Radeburg • Abteilung Handball

Wahl einer neuen Abteilungsleitung

Am 22.05.2017 fand die Wahl einer neuen Abteilungsleitung Handball des TSV 1862 Radeburg statt. Als neuer Abteilungsleiter wurde einstimmig Sportfreund Thomas Gneuß gewählt. Die bisherige kommisarische Abteilungsleitung unter Sportfreund Joachim Jentzsch, bedankt sich bei allen Spielerinnen, Spielern, Übungsleitern und allen Eltern für die tatkräftige Unterstützung in den letzten Monaten. Nun richtet sich unser Augenmerk schon auf die Saison 2017/18. Im Erwachsenenbereich werden jeweils eine Männer- und eine Frauenmannschaft in der Bezirksliga an den Start gehen. Im Nachwuchsbereich werden voraussichtlich 6 Mannschaften auf Kreisebene die neue Saison beginnen. Eine Hauptaufgabe wird sein, dass Halten und der Zugewinn von Mitgliedern im Nachwuchsbereich, damit die Mannschaften an Stärke gewinnen. Neben den sportlichen Zielen wird auch die finanzielle

Stabilisierung der Abteilung im Vordergrund stehen. Um diese Aufgaben zu lösen, benötigen wir die Unterstützung aller Mitglieder.
Mit sportlichen Grüßen
ehem. komm.Abt.-Leiter
Joachim Jentzsch
Abteilungsleiter Thomas Gneuß

Sprechstunden im Bürgerbüro der Stadt Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 11

Friedensrichter:	jeden 1. Dienstag im Monat	17 – 18 Uhr
Rentenberatung:	jeden 2. Donnerstag im Monat (nur mit Terminvereinbarung: 015111646340).	
Schwangerenberatung:	jeden 3. Donnerstag im Monat	09 – 11 Uhr (möglichst nach telefonischer Terminabsprache unter 03521/7253452)
Energieberatung:	jeden 4. Dienstag im Monat	16.30 – 18.30 Uhr (nur mit Terminvereinbarung: 035208/96111 oder 0800-809 802 400)
Schuldnerberatung	Freitag, den 16.05.2017	09 – 12 Uhr
Unabhängige, kostenlose Seniorenberatung (Tel. 035208 - 88 624)	jeden 1. Freitag im Monat	von 09 Uhr – 11 Uhr
	jeden 2. Dienstag im Monat	von 16 Uhr – 18 Uhr
	Bürgerbüro; Heinrich-Zille-Str. 11, in Radeburg	

Bürgermeisterin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, in Radeburg tut sich einiges zum Thema „Betreutes Wohnen“. Sowohl das ehemalige polytechnische Zentrum als auch das Gelände am Hofwall (ehem. Rittergut) sind dafür in Planung. Dass diese Angebote notwendig sind, zeigen mir häufige Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern aus der Stadt Radeburg und umliegenden Gemeinden hier bei uns in der Stadtverwaltung. Obwohl noch keine „Wartelisten“ existieren, sind die Investoren bereit, solche Anfragen entgegenzunehmen. Bitte wenden Sie sich deshalb bei Interesse an meine Sekretärin Frau Weißmantel-Schmidt, sie wird den entsprechenden Kontakt vermitteln. Seit April sind unsere Bauhof-Mitarbeiter wieder unterwegs, um für ordentliche und ansehnliche Grünflächen zu sorgen. Der Stadtrat hat mit dem aktuellen Haushaltsplan unter anderem auch die Beschaffung neuer Maschinen und Geräte für den Bauhof bestätigt, um künftig effektiver arbeiten zu

können. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Mitarbeiter nicht überall gleichzeitig sein können. Für Ihre Hinweise zu „Schmuddelecken“, illegaler Müllentsorgung, defekter Straßenbeleuchtung oder beschädigten Beschilderungen sind wir immer dankbar – dies geht ganz einfach per Mail an rathaus@radeburg.de oder telefonisch.
Am 18. Mai wurde die neue Lidl-Filiale am Lindenweg eröffnet. Wie angekündigt tauschte ich meinen Stuhl im Rathaus gegen den Sitz an der Supermarktkasse. Die Einnahmen aus dieser Aktion in Höhe von 750 € kommen dem Förderverein der Grundschule zugute und helfen, den Schulhof neu zu gestalten. Für das neue Spielgerät „Kletterspinne“ konnten mittlerweile schon mehr als 8.000 € Spenden von einheimischen Unternehmen eingeworben werden – wer gern unterstützen möchte, wendet sich bitte direkt an mich. Der Aufbau des Gerätes soll in den Sommerferien erfolgen.
Ihre Michaela Ritter,
Bürgermeisterin

Soziale Arbeit

Fördergelder für Projekte im Rahmen der Interkulturellen Woche 2017 beantragen

Ihr Verein möchte sich mit einem Projekt an der interkulturellen Woche beteiligen? Ob in einem gemeinsamen Aktionstag, einer Ausstellung, Diskussionsrunde oder anderem – Ihr Ziel ist die Arbeit miteinander, welche die Möglichkeit zum Kennenlernen und dem Abbau von Vorurteilen gibt? Sie suchen dafür nach finanzieller Unterstützung?

Vom 24.09. – 30.09.2017 findet die diesjährige Interkulturelle Woche unter dem Motto „Vielfalt verbindet“ statt. Eintreten für bessere politische und rechtliche Rahmenbedingungen im Zusammenleben aller Menschen, gegenseitiges Verstehen in der Gemeinschaft und Abbau von Vorurteilen - das sind Ziele der Interkulturellen Woche. Dabei sind alle Bürger angeregt, einen Beitrag für Offenheit und Vielfalt in unserer Gesellschaft zu leisten. Die Partnerschaft für Demokratie Coswig, Diera-Zehren, Moritzburg, Niederau, Radebeul, Radeburg und Weinböhla unterstützt Projektideen i.R. der Interkulturellen Woche bzw. Projektvorhaben im Zusammenhang mit dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“ mit Geldern aus dem Aktions- und Initiativfond.

Die Antragsunterlagen finden Sie im Downloadbereich auf unserer Homepage. <http://www.aktionsplan-comora.de>. Die Mitarbeiter der Koordinierungs- und Fachstelle unterstützen gern die Verantwortlichen in den Vereinen.

JuCo Soziale Arbeit gGmbH
Tim Raschner
Koordinierungs- und Fachstelle
Dresdner Str.30, 01640 Coswig
Tel.: 03523/72826
E-Mail: pfd@juco-coswig.de
www.aktionsplan-comora.de

Verkehrserziehung

Im Rahmen des DVR Programms „sicher mobil“ in Zusammenarbeit mit dem ADAC Sachsen lädt Herr Roland Rosenkranz, Moderator des Deutschen Verkehrssicherheitsrates, alle Interessierten zur nächsten **Verkehrsteilnehmerschulung am 21.06.2017 um 19 Uhr** in den Landgasthof Berbisdorf ein. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Stadt Radeburg - Bauamt / SB Tiefbau

Hinweis Verkehrsbehinderungen Anbaustraße Berbisdorf im Juni / Juli

Im Bereich Anbaustraße zwischen der Brücke Umgehungsstraße und der Straße Am Sportplatz wird es im Juni / Juli zu Verkehrsbehinderungen auf Grund von Baumaßnahmen zur Erneuerung der Freileitung kommen. Die Arbeiten werden an wechselnden Standorten als Tagesbaustelle durchgeführt. Die Restfahrbahnbreite an der Arbeitsstelle ist eingeschränkt, die Durchfahrt von LKW wird nicht möglich sein.

Notwendige, nicht verschiebbare Anlieferungen sprechen Sie bitte bei Bedarf individuell mit der bausausführenden Firma Energie Horn GmbH unter Tel. 0351 – 454 63 44 ab.

Die Entsorgungstermine (Restabfall, Bioabfall usw.) werden im gesamten Zeitraum sichergestellt.

Stadt Radeburg
Ordnungsabteilung

Hinweis Vollsperrung Autobahn A 13 - Anschlussstelle Radeburg (Richtungsfahrbahn Dresden) 19.06. – 24.06.17

Auf Grund von Fahrbahnsanierungsarbeiten des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr wird die Anschlussstelle Radeburg der Richtungsfahrbahn Dresden voraussichtlich zwischen dem 19.06. und 24.06.2017 vollgesperrt. Die Abfahrt aus Richtung Berlin sowie die Auffahrt in

Richtung Dresden ist somit nicht möglich. Die Gegenrichtung (Richtungsfahrbahn Berlin) ist von der Baumaßnahme nicht betroffen, die Abfahrt aus Richtung Dresden und die Zufahrt in Richtung Berlin bleibt jederzeit möglich.

Stadt Radeburg
Ordnungsabteilung

Stadt Radeburg

Haushaltssatzung der Stadt Radeburg für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 9. Mai 2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	12.415.875 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	13.196.650 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 780.775 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	- 780.775 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	115.425 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	57.925 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	57.500 EUR

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	57.500 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	- 780.775 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	57.500 EUR
- Gesamtergebnis auf	

im **Finanzhaushalt** mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.790.300 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.925.200 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	865.100 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	750.500 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.897.275 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 1.146.775 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 281.675 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf (Tilgung)	470.300 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 470.300 EUR

- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder – fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf festgesetzt.	-751.975 EUR
---	--------------

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt. 0 EUR

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 607.625 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.800.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:
- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 v. H.
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 395 v. H.
- Gewerbesteuer auf 385 v. H.

gez. Ritter, Bürgermeisterin
Radeburg, den 24.05.2017

Am 23. Mai 2016 hat das Landratsamt Meißen folgenden Bescheid, Aktenzeichen 00302/092.12-Rdg#1-25906/2017, erlassen:

- Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung der Stadt Radeburg für das Haushaltsjahr 2017 wird bestätigt.
- Die Haushaltssatzung der Stadt Radeburg für das Haushaltsjahr 2017 enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.
- Kosten werden nicht erhoben.

Gemäß § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen liegt der Haushaltsplan vom 06.06.2017 bis 13.06.2017 zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten
Montag 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr & 13.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr & 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr
in der Stadtverwaltung Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 6, in der Kämmerei (Obergeschoss) aus.

Technischer Ausschuss

06.06.2017 - 19 Uhr; im Ratssaal der Stadt Radeburg

Sitzung des Stadtrates

Donnerstag, 22.06.2017; 19:30 Uhr; im Ratssaal der Stadt Radeburg

Verwaltungsausschuss

13.06.2017 - 19 Uhr

im Ratssaal
der Stadt Radeburg

KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt
die Stadtverwaltung Radeburg

zum 70. Geburtstag

am 03.06.	Dr. Günther Jeschke	Bärnsdorf
am 11.06.	Jürgen Zimmermann	Radeburg
am 12.06.	Manfred Kiss	Volkersdorf
am 14.06.	Birgit Eberlein	Bärnsdorf
am 22.06.	Ruth Fay	Berbisdorf
am 26.06.	Monika Beier	Radeburg
am 29.06.	Ute Lehmann	Radeburg

zum 75. Geburtstag

am 01.06.	Hans-Jürgen Mann	Radeburg
am 09.06.	Barbara Tittel	Radeburg
am 12.06.	Dieter Fehrmann	Berbisdorf
am 22.06.	Frank Oehme	Radeburg
am 27.06.	Birgit Symalla	Radeburg

zum 80. Geburtstag

am 18.06.	Christa Mühlbach	Radeburg
-----------	------------------	----------

zum 85. Geburtstag

am 08.06.	Werner Menzel	Großdittmannsdorf
am 11.06.	Herta Wolf	Radeburg
am 21.06.	Jutta Pätzold	Bärnsdorf

zum 90. Geburtstag

am 21.06.	Gerda Schütze	Berbisdorf
-----------	---------------	------------



2. Radeburger Sportzentrum-Olympiade

09. Juni bis 11. Juni 2017

Freitag, den 09.06.2017

17.30 Uhr	Bieranstich
18.00 Uhr	Frauen-Fussballspiel

Samstag, den 10.06.2017

13.00 Uhr	Fußball PS TSV 1862 Radeburg 2. - SV 20 Koselitz
14.00 Uhr	Beginn mit dem DFB-Fussballabzeichen
14.00 Uhr – 18.00 Uhr	Radeburger Fussball-Cup für Freizeitmannschaften
14.00 Uhr – 18.00 Uhr	Radeburger Zille-Kegel-Cup*, Teilnahme ab 14 Jahre
14.00 Uhr – 17.00 Uhr	Kinderprogramm
15.00 Uhr – 18.00 Uhr	Tischtennis Präsentation Sachsenmeister
19.00 Uhr	Geselliges Beisammensein mit der Dance-X Discothek im Zelt

Sonntag, den 11.06.2017

10.00 Uhr	Frühschoppen
10.00 Uhr – 12.00 Uhr	Schaukampf Kegeln
10.30 Uhr	Fußball Nachwuchsspiel
11.00 Uhr	Präsentation Boxclub Radeburg e.V.
12.00 Uhr – 17.00 Uhr	Radeburger Zille-Kegel-Cup*
15.00 Uhr	Fußball PS TSV 1862 Radeburg - Großenhainer FV 2.
17.00 Uhr	Siegerehrung Zille-Kegel-Cup



An allen Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Es gibt Gegrilltes, Kaffee und Kuchen, eine Bar und einen Bierwagen. Die Kinder können sich auf der Hüpfburg austoben oder sich schminken lassen. Außerdem können sich alle beim Torwandschießen ausprobieren.

Firmen und Vereine präsentieren sich den Besuchern.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und verbleiben mit Sport frei.
TSV 1862 Radeburg e.V.

(*bitte unbedingt Turnschuhe mit heller Sohle mitbringen!)

Rückblickend auf das 1. Jahr der Nutzung des neuen MZG wurde dieses von den Keglern, Fussballern etc., eigentlich allen TSV Sportlern und dem RCC sehr gut angenommen sowie für Seminare und andere Feierlichkeiten hinreichend genutzt. Die nach Einweihung noch offenen Restleistungen wurden bzw. werden größtenteils

in Eigenleistung abgearbeitet. Unser großer Dank gilt auch der Kommune für ihre Unterstützung. Wir hoffen auch weiterhin auf die Unterstützung der Kommune und natürlich von Sponsoren, um das gesamt Werk Sportzentrum vollenden zu können.

Wir freuen uns über einen regen Besuch zur 2. Olympiade.

Zahnärztlicher Notdienst Radeburg / Moritzburg

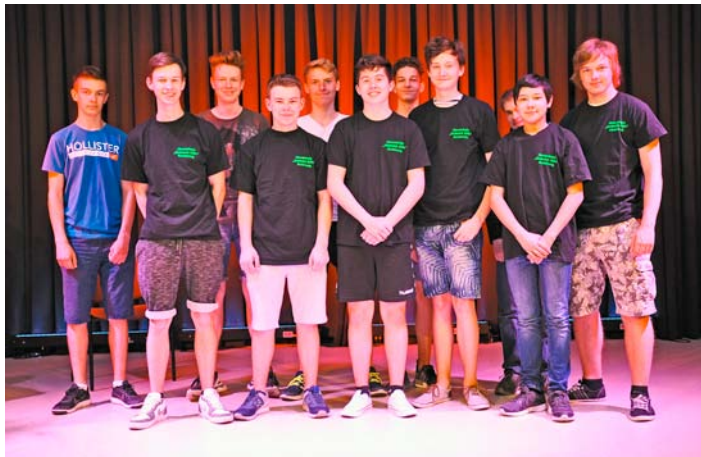
An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9-11 Uhr

03.06./04.06. Pfingsten	Herr Dr. Gross Radeburg Heinrich-Zille-Str. 13 Tel. 035208/2041	17.06./18.06.	Herr ZA Schmidt Ottendorf-Okrilla, Auenstr. 1 Tel. 035205/54346 Tel. mobil: 0174/3892277
05.06. Pfingsten	Praxis Dr. Hentschel, Ottendorf-Okrilla Radeburger Str. 9 Tel.: 035205/74571	24.06./25.06.	Frau Dr. Muschter Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str.16 Tel. 035205/54387
10.06./11.06.	Dr. Christiane Sachse Radeburg, Lindenallee4a Tel. 035208/2737 mobil 0173/3640769	01.07./02.07.	Herr Dr. Gross Radeburg Heinrich-Zille-Str. 13 Tel. 035208/2041

Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg

Mehr Licht in der Aula der Zille-Schule

„Mehr Licht!“ soll der Legende nach Johann Wolfgang von Goethe auf dem Sterbepett verlangt haben. Keine Legende ist, dass wir in unserer Aula seit April über mehr Licht verfügen.



Schüler des Projektes Spot & Sound

Familie Kruhl mit ihrer Firma MON-OKEL Productions aus Bärnsdorf hat mit einer Spende von mehreren tausend Euro unsere Lichtenanlage modernisiert und ein Funkmikrofon gesponsert. Wir konnten die sehr warmen und energieintensiven Scheinwerfer durch moderne LED-Lampen ersetzen.

Die Mitglieder des Chores und die jungen Schauspieler wird es freuen, nicht mehr in der Gluthitze der Beleuchtungen zu stehen. Die modernen Lampen verfügen über verschiedene Farben und Effekte, sind über das digitale Lichtpult

steuerbar und leuchten die Bühne besser aus. Die Schüler aus unserem Projekt Spot&Sound haben sich sehr schnell mit der neuen Technik angefreundet. So konnten Szenenbeleuchtungen mit Effekten sehr wirkungsvoll bei den Proben und der Aufführung der Musicals der 9. Klassen genutzt werden.

Im Namen des Fördervereins und der Oberschule „Heinrich Zille“ möchten wir uns auf diesem Weg ganz herzlich bei Familie Kruhl für die Spende bedanken.

Spot&Sound

Kinderhaus Großdittmannsdorf

Besuch im Zoo

Am Dienstag, den 23.05.17 verbrachten alle Großen und Kleinen aus dem Großdittmannsdorfer Kinderhaus einen schönen Tag im Dresdner Zoo. Pünktlich um 8.00 Uhr holte uns der nette Busfahrer von Pulsnitztalreisen ab und schon die Fahrt war ein Erlebnis.

Löwen, Zebras, Giraffen, Elefanten - alle Lieblingstiere konnten wir entdecken und bestaunen.

Wir danken ganz herzlich REWE für die Beteiligung an den Kosten, ebenso allen Eltern. Der Tag wird uns noch lange in Erinnerung bleiben und im Kindergarten haben wir gleich alle Tiere gesucht und einen Zoo gebaut.



Danke an Sparkasse Meißen

Radeburger Vereine gewinnen bei der PS-Lotterie der Sparkasse Meissen



Manfred Kleinichen von der TSV Radeburg Abt. Tischtennis, Manuela Dombois vom Förderverein GS Radeburg und Joachim Jentzsch von der TSV Radeburg(v.l.)

Am 24.April wurden Vertreter von sozialen und gemeinnützigen Organisationen und Verbänden nach Riesa in das Lux Atrium der Sparkasse Meissen eingeladen. Mit dabei waren auch 4 Radeburger Vereine.

An diesem Tag wurde der Zweckertrag aus dem PS-Lotterie-Sparen an die Vertreter der anwesenden Vereine übergeben.

Die Lotteriegesellschaft der Ostdeutschen Sparkassen GmbH fördert mit 25Cent je verkauften Los herausragende kulturelle, soziale, künstlerische sowie sportliche Projekte und Aktivitäten.

Es wird maßgeblich die Vereinstätigkeit in den Geschäftsgebieten der Sparkassen zugunsten von Kindern und Jugendlichen sowie Familien und Senioren unterstützt.

Der TSV 1862 Radeburg Abteilung Handball, sowie die Abteilung Tischtennis, der Berbisdorfer SV Abteilung Fußball und der Verein zur Förderung der Grundschule Radeburg e.V. konnten sich über eine Geldspende freuen.

Vielen Dank im Namen dieser Vereine an die Sparkasse Meissen, das sie uns bei unserer ehrenamtlichen Tätigkeit unterstützt. Die Kinder der Grundschule, die Fußballer, Handballer/innen und Tischtennisspieler/innen aus Radeburg und Berbisdorf freuen sich über diesen warmen Geldregen.

Rollskilaufr

Lilly-Marie Lange Streckenschnellste über 16 km

Beim ersten großen Rollskirennen in der Sommersaison in Trebsen-Leipzig konnten die Biathleten aus Radeburg vier Siege einfahren. Besonders hervorzuheben ist der Sieg von Lilly-Marie Lange die in der AK 14 über 16 km in 37:44 die Streckenschnellste war, wofür ihr der Pokal auf dieser Distanz überreicht wurde.

Weitere Altersklassensiege gelangen Oskar Menzel AK8, Lennart Hunger AK 10, Emil Menzel AK11.

Weitere Medaillengewinner:
Platz 2: Selina Bergt AK9, Moritz Bergt AK11, Paulina Bergt AK13, Nils-Erik Hunger AK14
Platz 3: Sahra Bergt AK9,

LK



Wir möchten uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

ganz herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt unseren Kindern und Enkelkindern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Ebenfalls ein Dankeschön an die Gaststätte Radeburger Hof für die gute Bewirtung und an DJ Hannes.

Gisela und Christian Scheffler



Anlässlich unserer

Hochzeit

am 06.05.2017 möchten wir uns bei allen Angehörigen, Freunden und Nachbarn für die zahlreichen Glückwünsche und Gratulationen ganz herzlich bedanken.

Stephanie Schütze-Werner
& Daniel Schütze

Haus von privat gesucht

Bitte alles anbieten!

Fa. Manthey@gmx.de
Tel. 01 73 36773 19
& 0351 8882688

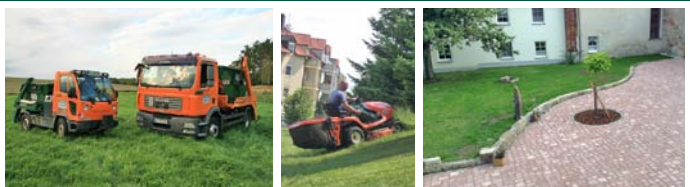
Bieten Kremserfahrten

ab Radeburg,
Parkplatz an der Röder, an.
Telefonische Bestellung
ab 19 Uhr
unter 03 52 08- 43 91.

Containerdienst/ Schüttgüter

Hauswartdienste

Garten- & Landschaftsbau



HGS
Nicklich

Anfragen und Bestellung unter:
0172/7 94 18 63
Lindeberg 15 · 01471 Radeburg
www.hgs-nicklich.de

Programm Dorffest und Vogelschießen Bärwalde 23.06. bis 26.06.2017

Freitag, 23.06.2017

ab 19:00 Uhr **„Wikinger-Schach“:** Jeder kann mitspielen! Geselliges Beisammensein bei Livemusik mit Krake und Gitarre

Samstag, 24.06.2017

14:00 Uhr: **Vogelschießen** bei Musik der „Rödertaler“ Kinderprogramm mit Hüpfburg, Glücksrad, Sport & Spiel

19:00 Uhr: **Tanz** mit DJ Ronny aus Hohndorf

Sonntag, 25.06.2017

09:00 Uhr: **Gottesdienst** im Festzelt anschl. Frühschoppen mit Spaghetti-Fete bei Musik der „Ebersbacher Akkordeon-Freunde e.V.“

11:30 Uhr: Start **Skat- und Rommé-Turnier**
2. Bärwalder Golfturnier

Montag, 26.06.2017

Kaffee, Kuchen und Wurst für die Senioren aus den Ortsteilen

Jugend- und Heimatverein Bärwalde e.V.
Tel. 0173/3593581

Apothekenbereitschaftsplan

Bereitschaftszeiten der Apotheken in Großenhain & Radeburg:
- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

03.06.	Engel-Apotheke Radeburg	Zusatzdienst Großenhainer Apotheken	Apo. am Kupferberg	17-19
04.06.	Rathaus-Apotheke Weinböhla	Löwen-Apotheke	10-12 & 17-19	
05.06.	Markt-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	10-12 & 17-19	
06.06.	Stadt-Apotheke Großenhain	Stadt-Apotheke	18-20	
07.06.	Sonnen-Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	18-20	
08.06.	Mohren-Apotheke Großenhain	Mohren-Apotheke	18-20	
09.06.	Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Marien-Apotheke	18-20	
10.06.	Apo. am Kirchplatz Weinböhla	Mohren-Apotheke	17-19	
11.06.	Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal	Löwen-Apotheke	10-12 & 17-19	
12.06.	Apo. am Kirchplatz Weinböhla	Stadt-Apotheke	18-20	
13.06.	Regenbogen-Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	18-20	
14.06.	Alte Apotheke Weinböhla	Mohren-Apotheke	18-20	
15.06.	Triebischtal-Apotheke Meißen	Stadt-Apotheke	18-20	
16.06.	Apo. am Kupferberg Großenhain	Apo. am Kupferberg	17-19	
17.06.	Löwen-Apotheke Radeburg	Stadt-Apotheke	17-19	
18.06.	Markt-Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	10-12 & 17-19	
19.06.	Hahnemann-Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke	18-20	
20.06.	Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal	Stadt-Apotheke	18-20	
21.06.	Löwen-Apotheke Großenhain	Löwen-Apotheke	18-20	
22.06.	Moritz-Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	18-20	
23.06.	Rathaus-Apotheke Weinböhla	Apo. am Kupferberg	18-20	
24.06.	Regenbogen-Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke	17-19	
25.06.	Engel-Apotheke Radeburg	Mohren-Apotheke	10-12 & 17-19	
26.06.	Löwen-Apotheke Großenhain	Löwen-Apotheke	18-20	
27.06.	Markt-Apotheke Meißen	Stadt-Apotheke	18-20	
28.06.	Marien-Apotheke Großenhain	Marien-Apotheke	18-20	
29.06.	Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Apo. am Kupferberg	18-20	
30.06.	Apo. am Kirchplatz Weinböhla	Löwen-Apotheke	18-20	

Ärztliche Notdienste

Rettingsstelle Meißen:

Die Vermittlung des diensthabenden Bereitschaftsarztes erfolgt in dieser Zeit über die

0 35 21 - 73 85 21

Bereitschaftszeiten:

Mo, Di, Do: 19 – 7 Uhr

Mi: 14 – 7 Uhr

Fr: 14 – 8 Uhr

Sa: 08 – 8 Uhr

So u. Feiertag:

8 – 8 Uhr bzw. 7 Uhr

www.116117info.de/html



Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen.
Der Lebensweg ist nun zu Ende,
still ruhen deine fleißigen Hände.

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die gemeinsam mit uns Abschied nahmen,
von meinem lieben Mann,
guten Vati, Schwiegervati und Opa

Manfred Thieme

*15.12.1935 † 06.05.2017

Besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Salzsieder
und dem Privaten Bestattungshaus Fritsche.

In liebevoller Erinnerung
Seine liebe Frau Irene,
Sohn Lutz mit Kerstin
Enkel Maik und Mandy



Radeburg, im Mai 2017

Und immer sind irgendwo Spuren Deines Lebens, Gedanken,
Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an Dich erinnern
und Dich dadurch nie vergessen lassen.



„Unser GLATTER“

Wir vermissen Dich
Deine engsten Freunde



Berbisdorf, im April 2017

Wenn der Mensch den Menschen braucht

Privates Bestattungshaus Fritsche

Auf Wunsch berät Sie auch weiterhin Frau Irmgard Balbrink

01471 Radeburg • Dresdner Straße 6

Wir sind in bewährter Weise 24 Stunden für Sie da

03 52 08 / 3 07 08



ANTEA BESTATTUNGEN



Zeit schenken ...

durch eine Ansprechpartnerin für alles

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein.

Frau Steffi Hauke
berät Sie gern!

August-Bebel-Straße 5 | Radeburg | 035208 / 34 97 77 | www.antea-bestattungen.de

Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister



DIN EN ISO 9001
QMZ 02993



Danksagung

Wir haben Abschied genommen von meiner Mutti,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Frau **Elsbeth Schieritz** geb. Kretzschmar
geb. 28.08.1924 gest. 20.04.2017

Wir möchten uns bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn
für die lieben Worte, Blumen und Geldzuwendungen bedanken.
Vielen Dank ihrem Hausarzt Herrn Dipl.-Med. Philippi und seinem
Team für die gute medizinische Versorgung sowie dem Team des
ASB Radeburg für die vielen Jahre der lieben Betreuung unserer
Oma. Dank auch dem Antea Bestattungsinstitut, der
Rednerin Frau Restel, der Gaststätte Jörg Eyting
und dem Blumenhaus Franke in Medingen.



In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Annita mit Wolfgang
Enkel Mike mit Kerstin
Urenkel Vivien und Sophie

Großdittmannsdorf im Mai 2017

Danke

Nach einem erfüllten Leben ist unsere liebe Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Frau **Irene Schütze**

für immer von uns gegangen.
Wir danken allen, die mit uns Abschied nahmen.
Danke für herzlich geschriebene Worte,
Blumen und Geldzuwendungen.

In stillem Gedenken:
Ihre Tochter Mia mit Dietmar
Ihr Sohn Jürgen mit Regina
Ihre Enkel und Urenkel

Volkersdorf, im Mai 2017



Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr.

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben
von unserer lieben Mutti, Oma und Uroma,

Frau **Ruth von Wiltberg**

geb.03.04.1932 gest. 16.05.2017

möchten wir uns bei allen für die erwiesene
Anteilnahme recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer
Sohn Thomas mit Familie
Tochter Angelika mit Familie



Herzlichen Dank

Für die liebevollen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme
durch stillen Händedruck, Wort, Schrift, Blumen,
Geldzuwendungen und ehrendem Geleit beim Abschied-
nehmen von meiner lieben Ehefrau, unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter und Oma,

Frau **Brunhilde Hetmank** geb. Haubner
geb. 27.07.1939 gest. 24.04.2017

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn, Bekannten und Klassenkameraden ganz herzlich.
Danken möchten wir auch Frau Marion Wagner für die
tröstenden und einfühlsamen Worte, Frau Hauke von
ANTEA Bestattungen für ihre Unterstützung und dem
„Landgasthof Berbisdorf“ Familie Wetzig.

In stiller Trauer:
Günther Hetmank
im Namen aller Angehörigen

Berbisdorf im Mai 2017



Für immer im Herzen

Enrico Haenes

* 20.08.1971

† 26.04.2017

Alles war so selbstverständlich,
die leuchtenden Augen,
das herrliche Lachen,
die unverwechselbare Art.

Alles war so selbstverständlich,
dass wir miteinander sprachen,
gemeinsam nachdachten
zusammen feierten und lachten.

Alles war so selbstverständlich,
nur das tragische Ende nicht.

DANKE

- für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft
- für all die tröstenden Worte und wärmenden Erinnerungen
- für den Trost und die Kraft, die uns durch die liebevolle Anteilnahme zuteil wurde

Katja Haenes
im Namen der ganzen Familie



Wir suchen Nachwuchs in der Steine- und Erdenindustrie

Aufbereitungsmechaniker/-in Naturstein

Aufbereitungsmechaniker/-innen Naturstein gewinnen durch Bohren und Sprengen Gestein aus Steinbrüchen, transportieren es mit Fahrzeugen, Förderanlagen und Transportsystemen zu Aufbereitungsanlagen, die es zu Baustoffen verarbeiten. Hier überwachen Sie weitgehend automatisierte Verarbeitungsprozesse und organisieren den Abtransport. Sie halten Maschinen und Anlagen instand, ermitteln die Ursachen technischer Störungen und sorgen für deren Behebung.

Verfahrensmechaniker/-in Asphalttechnik

Verfahrensmechaniker/-innen Asphalttechnik verarbeiten die für die Asphaltherstellung benötigten Rohstoffe wie Sand, Schotter und Splitt. Sie programmieren, steuern, warten und reinigen die weitgehend automatisierten Zerkleinerungs-, Misch- und Mahlanlagen. Aus einem Mineralstoffgemisch und Bitumen als Bindemittel sowie Zusatzstoffen stellen Sie mit Mischmaschinen Walz- und Gussasphalt her. Während der Produktionsprozesse nehmen Sie Proben, werten Messdaten aus und regeln die Einstellungen.

Wir erwarten:

- Umsicht und Sorgfalt
- Beobachtungsgenauigkeit und Aufmerksamkeit
- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Entscheidungsfähigkeit und Reaktionsgeschwindigkeit
- mind. mittlere Reife für Verfahrensmechanik
- mind. Hauptschulabschluss für Aufbereitungsmechanik
- gute Leistungen in Deutsch und Mathematik

Interesse geweckt?

Die Ausbildung beginnt am **07. August 2017**. Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung vorzugsweise per E-Mail an: **info@wetterberg.de**
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Lieder, Tel.: 03 52 08/399-21

Baustoffwerke am Wetterberg GmbH & Co. KG
Kalkreuther Straße 1
01561 Ebersbach





www.aral.de

Wärme tanken: Mit HeizölPlus von Aral.

Aral HeizölPlus und Aral Heizöl, unsere Qualitätsprodukte für wirtschaftliches Heizen, liefert Ihnen zuverlässig Ihr Markenvertriebspartner.



Mineralölhandel Tino Ehler e.K.
SchuttwälderStr. 12
01458 Ottendorf-Okrilla
Tel. 03 52 05 • 5 37 25
eMail: info@paulick-oel.de
www.paulick-oel.de



Energieberatung & Baudiagnostik

Mirco Lehmann Sachverständigenbüro



Ökol. Dämm Lösungen / zertifizierte Thermografie
Blower Door Messung / Energieausweise
Fördermittel (KfW) / Vor-Ort-Beratung (BAFA)

Tel.: 01 70/292 27 09

Rosenweg 12 | 01471 Radeburg | www.energie-lehmann.de | info@energie-lehmann.de



Fassadengestaltung · Dekorationsmalerei Tapezier- und Fußbodenverlegearbeiten Renovierung · Trockenbau · Beschriftungen Fassadenvollwärmeschutz · Gerüstbau

01471 Radeburg · Alte Poststraße 48
Tel.: 03 52 08/80404 · Fax: 03 52 08/80406
Funk-Nr.: 01 62/4 24 83 89
Internet: www.malermeister-radeburg.de

Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof

Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden
Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale



01471 Radeburg
Bärwalder Str. 12
Tel. 035208/2418
Fax 035208/4327

TREPTE-ENTSORGUNG.de

Containerdienst
(von 1,5m³-10m³ Absetzcontainer & 11m³-36m³ Abrollcontainer)

Anlieferungen von Baustoffen, Rindenmulch und Mutterboden

Abriss und Bäumung

Tel. 03 52 07/8 12 08

Bärwalde

Frühlingssehnsucht mit Musik und Menü gestillt



Am Sonntag, dem 21. Mai 2017, setzten Manuela und Olav Seidel im Gasthof Bärwalde ihre Konzertreihe im 10jährigen Jubiläumsjahr mit einem Dinner unter dem Titel „Sehnsucht nach dem Frühling“ fort. Wie schon beim Auftakt zum Jahreswechsel (RAZ berichtete) saß auch diesmal wieder die namhafte Konzertpianistin Makiko Takeda-Herms am Bösendorfer Flügel, diesmal musikalisch begleitet von Kammersänger Eike Wilm Schulte (Bariton) und ihren Ehemann, dem Schauspieler Alfred Herms, der mit Frühlingslyrik von Puschkin bis Kästner zu brillieren wusste. Das in Leipzig lebende und mit Seidels befreundete Ehepaar Herms hatten wir bereits vorgestellt. Der 1939 geborene Eike Wilm Schulte studierte an der Musikhochschule Köln Gesang, unter anderem bei dem bekannten Opernsänger und Gesangslehrer Josef Metternich. Sein Debüt als Opernsänger erfolgte 1966 an der Deutschen Oper am Rhein als Sid in der Oper „Albert Herring“ von Benjamin Britten. Schulte sang u.a. den Papageno in „Die Zauberflöte“ und den Germontpère in „La Traviata“.

wieder grün machen und ließ „uns an dem Bache einmal spazieren gehen.“ Schade eigentlich, dass Amadeus heutzutage zwar gerockt wird, aber „das Wolferl“ hinter der Popkultur so verblasst. Die Klasse, die durch die Künstler hier in Bärwalde „aufgeboten“ wurde ist kaum zu beschreiben. Vielleicht versteht man es, wenn man die Klaviersonate Nr. 6 von Mozart schon gehört und „wohlgefällig“ a la Richard Claydermann im Ohr hat, wo der Frühling sich wohlgefällig und ganz allmählich einstellt, erlebt man bei Frau Takeda-Herms den Frühling ganz anders, wie er sich zaghaft zeigt in ersten Spitzen, wie er dann mit dem Winter kämpft und sich schließlich durchsetzt, wie er am Ende förmlich explodiert – das war schon extravagant, ein ausgefallenes Klangerlebnis!

Irgend jemand beschwerte sich: 80 Euro – aber das ist doch auf einem Dorf! Wie auch immer diese Aussage gemeint war – es gab große Kunst im erlesenen Kreis und dazu noch ein Dinner von kongenialer, gleichwertiger Güte, wie man es inzwischen vom Genusshandwerker Olav Seidel kennt. Die drei Gänge bestanden themengerecht aus einem Filet von der Lachsforelle auf sächsischen Spargel-Pot-au-feu, gefolgt von einer Weidelammkeule aus dem Ofen sowie einer Crème d’Anjou mit Rhabarberkonfitüre „Royal“ und Löwenzahnblütensorbet. Begleitet wurde das Menü mit Weinen vom Kaiserstuhl, Seidels zweiter Heimat. Die Konzertreihe wird am 3. September fortgesetzt mit Solocellist Jakob Spahn an der Seite von Makiko Takeda-Herms, Der 1983 geborene Berliner Cellist studierte an der Hochschule für Musik Hanns Eisler ist Preisträger zahlreicher nationaler und interna-

tionaler Wettbewerbe. Unter anderem wurde er beim Internationalen ARD-Wettbewerb 2010 in München mit einem Sonderpreis der Alice Rosner Foundation ausgezeichnet und war Stipendiat in der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker. Seit 2011 ist er als Solo-Cellist im Bayerischen Staatsorchester engagiert. Am 2. und 3. Dezember wird Makiko Takeda-Herms durch den Geiger Ken Schumann vom Schumannquartett begleitet. Das Quartett, zu dem drei Schumann-Brüder gehören, tritt eigentlich nur gemeinsam auf. Sie haben gemeinsam studiert, haben gemeinsam Stipendien bekommen, erste Preise bei großen Wettbewerben gewonnen. Sie haben gemeinsam die Bühnen dieser Welt bereist und sind Mitglied der renommierten "Chamber Music Society of Lincoln Center" in New York. Insofern ist die „Soloaktion“ von Ken in Bärwalde schon etwas Besonderes. In der Silvesternacht, gewissermaßen als Abschluss des Jubiläumsjahres, wird Dejan Gavric (Flöte) dabei sein. Gavric studierte von 1984 bis 1988 an der Belgrader Musikhochschule und als Stipendiat anschließend weitere vier Jahre an der Folkwang-Hochschule Essen. Er beendete dort seine Studien mit Auszeichnung und erhielt im Anschluss einen Lehrauftrag. Er war Solo-Flötist auf Bühnen in Essen, Recklinghausen und Graz. Er spielte auf zahlreichen Bühnen in der ganzen Welt. 2002 wurde er als ordentlicher Professor für Flöte an die Hochschule für Musik Mainz berufen. „Die Künstler, die wir dank der guten Beziehungen von Makiko und Alfred Herms hier verpflichten konnten, treten in großen Konzertsälen in großen Städten auf und haben dort ihr Publikum. Wir meinen aber, dass anspruchsvolle Kultur sich nicht nur auf diese Orte beschränken darf, sondern dass sie auch und gerade im ländlichen Raum ihre Berechtigung hat,“ erklärt Olav Seidel das Anliegen der Gastronomen. „Wir hoffen, dass wir diese Veranstaltungsform hier dauerhaft platzieren können und freuen uns besonders über jeden Gast aus dem Umland, der den Weg zu uns findet.“ Da die Platzkapazität in dem kleinen Gasthof beschränkt ist, sollten Interessenten rechtzeitig ihr Interesse bekunden und sich bei den Seidels melden (Tel. 035208 – 342901). Sie werden dann über den Beginn des Kartenvorverkaufs persönlich informiert.

In der Onlineausgabe finden Sie Hörproben und weitere Informationen zu den Künstlern.

Klaus Kroemke

Leserzuschrift

Hilfe für die Mauersegler

Artenschutz ist wichtig und oft nötig! Auf diesem Weg möchte ich DANKE sagen für die Hilfe, das Verständnis und die Umsetzung, Brutmöglichkeiten für die Mauersegler zu schaffen. Danke an die Untere Naturschutzbehörde Meißen, die alles in die Wege geleitet hat, danke an Frau Erika Bellmann, die ihr Einverständnis gegeben hat und die Finanzierung übernommen hat und danke an die Dachdeckerfirma Görne die das Projekt umgesetzt hat. Danke sagt Petra Berndt

Heimat- und Naturschutzverein Promnitztal e.V.

Spinn- und Handarbeitstreffen

Spinnen, diese uralte, beruhigende, fast schon meditative Handarbeit kann jeder lernen. Überall gibt es wieder Gruppen die sich zum spinnen treffen. Nicht nur Schafwolle von Tieren aus der Umgegend wird verarbeitet. Mittlerweile kann man auch schon Alpakazüchter finden die die Wolle ihrer Tiere zum verspinnen anbieten.

Der Heimat- und Naturschutzverein Promnitztal e.V. veranstaltet am 18.06.2017 ab 14.00 Uhr ein Spinn- und Handarbeitstreffen im Dorfgemeinschaftshaus Bärnsdorf

auf der Bärnsdorfer Hauptstrasse 48. Parkplätze findet man gegenüber auf dem Buswendepplatz. Bei Kaffee und Kuchen können Erfahrungen ausgetauscht werden, oder man versucht es selbst einmal einen Faden auf einem unserer Spinnradmodelle zu fertigen. Für Begleichung der Kosten, wie Miete und Strom, erheben wir eine kleine Aufwandsentschädigung von 2€.

Rückfragen unter AB 0352082670
Kathrin Ritter - Vereinsmitglied-

Berbisdorf

20 Jahre Jugendclub Berbisdorf

Am 11.04.1997 wurde der Jugendclub in Berbisdorf, nach einer langen Pause, wieder neu ins Leben gerufen. 20 Jahre später besteht dieser, dank zahlreicher Unterstützung immer noch. Es gab auf diesem langen Weg viele Aufgaben zu bewältigen, angefangen von der Bürokratie, über die Sanierung unserer Räumlichkeiten bis hin zur Organisation von Veranstaltungen. Dies sind einige der Gründe für den großen Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft. Grund genug um einmal DANKE zu sagen, denn ohne die Unterstützung unserer Eltern, so manchem Sponsor, der Stadt Radeburg, der JuCo und dem Verständnis vieler Berbisdorfer wäre uns das nicht möglich gewesen.

Von den anfänglich 34 Gründungsmitgliedern sind heute noch ein paar als Ehrenmitglieder aktiv. Doch dank Eigeninitiative und Engagement konnten wir zahlreiche neue, junge, dynamische Mitglieder in unsere Gemeinschaft aufnehmen, die diesem Verein frischen Wind verleihen.

Zu unserem 20-jährigen Jubiläum möchten wir Euch am 30. Juni & 01. Juli 2017 einladen mit uns zu feiern. Wir haben uns viel vorgenommen um Jeden anzusprechen. Hier eine kleine Vorschau auf unser Programm.

Am Freitag, den 30.06.2017 wird ab 19.00 Uhr unser kleines Fest mit einer kurzen Rede und Holzfass-

Ev.-Luth. Kirche Radeburg

EIN NEUER PFARRER / EINE NEUE PFARRERIN für unsere Kirchgemeinden Radeburg und Rödern

Herzliche Einladung zu den Vorstellungsgottesdiensten der Kandidaten/ Kandidatin für die Pfarrstelle Radeburg/Rödern.

11.6. – 17 Uhr Kirche Radeburg - mit Herrn Pfarrer Andreas Kecke aus Königswartha

18.6. – 9 Uhr Kirche Rödern mit AM - mit Frau Pfarrerin Annegret Lattko aus Freital

18.6. – 17 Uhr Kirche Radeburg - mit Pfarrer Johannes Käbber aus Chemnitz-Euba

Bitte beteiligen Sie sich zum gegebenen Zeitpunkt rege an den Überlegungen zur Wahl und begleiten Sie das Verfahren jetzt schon im Gebet.

Der Jugendclub Berbisdorf

anstich von der Bürgermeisterin Frau Ritter eröffnet. Ab 19.30 Uhr konnten wir die Berbisdorfer Band „Live Cocktail“ für unsere Bühne gewinnen. Der Abend steht ganz unter dem Motto „Tanz für Jung und Alt“, deshalb werden wir die Spielpausen mit Tanzbarem vom DJ auffüllen und ab 23.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Jugendvereins mit Euch weiter feiern. Am Samstag, den 01.07.2017 starten wir den Tag bereits 11.00 Uhr mit unserem Beachvolleyballturnier und einem Streetsoccerturnier (4 Spieler pro Mannschaft + Auswechsler / Anmeldung bei Danny Prietzel unter 0172/8662477). Ab 15.00 Uhr gibt es Kaffee & Kuchen. Natürlich wollen wir unsere Jüngsten nicht vergessen. Wir haben allerlei Beschäftigung für die Kinder vorgesehen, u.a. eine Hüpfburg, Kinderschminken und kleine Kinderspiele. Ohne Pause geht es weiter in den Abend. Auf unserer Bühne spielen dann unsere Stamm DJ's „Pizza & Snatcher“ und für kleine Einlagen werden wir auch sorgen, lasst Euch überraschen. Ab 1.00 Uhr geht die Party dann drinnen mit „Dixen & Pizza“ weiter. Genauere Info's gibt es auf unserer Website (www.jcb-forever.de) und auf Facebook. Wir hoffen mit unserem Fest einen kleinen Ausgleich, zu dem fehlenden Dorffest in diesem Jahr bieten zu können und freuen uns auf Eure Teilnahme.

Der Jugendclub Berbisdorf

Bärwalde

Rundgang mit Überraschung
in Bärwalder Flur



„Dafür lass ich jede Schokolade stehen.“ An einem Sonntagnachmittag hat eine unscheinbare Knoblauchrauke mit ihrem sanften Aroma die Geschmacksnerven einige der 28 Teilnehmer eines Rundgangs durch die Bärwalder Dorfflur verzaubert. Mit überraschenden Geschichten wie diesen hat Matthias Schrack bisher noch wenig bekannte Seiten der wertvollen Natur rings um das schöne kleine Dorf am Rande der Moritzburger Kleinkuppenlandschaft aufgezeigt. Schrack ist Vorsitzender der NABU-Fachgruppe Ornithologie Großdittmannsdorf. Mit ihm konnte der Bärwalder Jugend- und Heimatverein einen Experten und Buchautor der Region gewinnen. Dank seines umfassenden Wissens und faszinierenden Zusammenhängen machte er die Besonderheiten der Wiesen, Felder und Kuppen zwischen dem

Dorf und dem Fraunteich leicht verständlich. Unterwegs über Lerchenberg und durch den Langebruch erklärte er eindrucksvoll, wie sich die Natur in den letzten 10.000 Jahren entwickelt hat und die Landschaft rund um Bärwalde entstanden ist. Wie bestellt, ließ sich als Besonderheit eine Graumammer auf den Zaunpfosten der zahlreichen Weiden beobachten. Stieglitz, Feldlerche, Schafstelze, Bachstelze, Rot- und Schwarzkehlchen waren erst zu hören, dann auch zu sehen. Laubfrosch und Braunfrosch konnten trotz geschickter Tarnung aufgespürt und angeschaut werden.

Schrack war es wichtig, dass die Wiesen- und Waldbesitzer erkennen, dass sie mit ihrer Bewirtschaftung der Flächen auch einen bedeutenden Beitrag zur Artenvielfalt leisten. Überraschend war für viele, dass aus Naturschutzsicht manchmal

Ferien-Kurs
1. Termin: 24.06. – 01.07.
2. Termin: 31.07. – 05.08.
Fahrschule
AGK
Ausbildungsgesellschaft für Kraftfahrer
Großenhainer Str. 21 • 01471 Radeburg • Tel. 03 52 08 / 8 08 40 • www.agk24.de • www.facebook.com/fahrschule.agk



günstig ist, Bäume aus einer Hecke zu fällen, damit diese die Sträucher der Bärwalder Feldhecken nicht ausdunkeln. Fördert man so die Sträucher, finden die Vögel auch weiter Nahrung und Nistplätze. Mancher Bärwalder Waldbesitzer wurde seine Fragen los, beispielsweise welche Baumarten auf den hiesigen Böden natürlicherweise vorkommen oder wie man Brombeeren im Unterwuchs für die Naturverjüngung nutzen kann, ohne sie mühsam bekämpfen zu müssen. Matthias Schrack appellierte gleichzeitig, stehendes Totholz im Wald zu lassen. Die morschen Stämme haben meistens kaum noch Brennwert, bieten aber Insekten und Spechten Nahrung und Möglichkeit zum Bau von Höhlen. Am Fraunteich ergänzte Dorfchronist Toni Frenzel den Naturgenuss mit einigen Anekdoten aus der Dorfgeschichte. Alle waren bis zum Schluss dabei geblieben und so zog Jens Meister, Vorsitzender des Jugend- und Heimatvereins eine rundum positive Bilanz dieses Rundgangs: „Heute war ich in Ecken, da bin ich schon seit Jahren nicht mehr hingekommen“. Er wünschte sich einen weiteren Naturrundgang im kommenden Jahr. Mit Exkursionen wie diesen will der Jugend- und Heimatverein Bärwalde künftig interessante Angebote zur Dorfkultur organisieren.

TSV 1862 Radeburg - Abt. Kegeln

Die Zillekegler informieren

Die erste Punktspielsaison auf unserer neuen Kegelbahn im Sportzentrum ist beendet. Die Gegner waren alle begeistert von der sehr schönen Anlage. Nachdem sich unsere Mannschaften erst einmal „einkegeln“ mussten, wurde es durch intensives Training immer besser, so dass am Ende alle gesteckten Ziele erreicht wurden.

Die 1. Männermannschaft unter Mannschaftsleiter Steffen Dittrich wurde überlegen Staffelsieger in der 2. Kreisliga, wobei nur ein Kampf verloren ging und steigt in die 1. Kreisliga auf. In der Einzelwertung belegte Maik Hinze den 1. Platz, Martin Lucke den 2. Platz, Hellmut Kaden den 5. Platz und Steffen Dittrich den 6. Platz. Die neu formierte 2. Männermannschaft unter Mannschaftsleiter Lothar Laubner errang hinter Thienendorf 1. einen sehr guten 2. Platz in der 3. Kreisklasse. In der Einzelwertung belegte Karsten Treffs den 1. Platz, Martin Treffs den 9. Platz und Andreas Lochmann den 10. Platz. Die Seniorenmannschaft unter Mannschaftsleiter Hans-Jürgen Mann musste den Ausfall von zwei Leistungsträgern verkraften und kämpfte dadurch von Anfang an in der Seniorenmeisterliga des Ost-sächsischen Keglerverbandes gegen den Abstieg. Am Ende wurde mit dem 7. Platz von 10 Mannschaften der Klassenerhalt gesichert. Unsere Senioren bleiben damit die einzige

Mannschaft die seit dem Bestehen der Seniorenmeisterliga in dieser kegelt. Für die OKV Meisterschaften haben sich 3 Kegler von der TSV qualifiziert. In die Endrunde schaffte es nur Hellmut Kaden bei den Senioren B. Nach der Vorrunde an 6. Stelle liegend gelang ihm bei der Endrunde durch eine sehr gute Kegelleistung der Sprung auf den 3. Platz, und damit die Qualifikation für die Landesmeisterschaften. Dort war leider nach der Vorrunde Endstation. Auch im Bereich des Freizeitkegeln können Erfolge vermeldet werden. Seit Mai hat sich ein neuer Keglerklub angemeldet und auch in den schon bestehenden Klubs gibt es Neuzugänge. Trotzdem sind interessierte Freizeitkegler immer herzlich willkommen. Die Wettkampfmannschaften suchen ebenfalls noch Verstärkung. Sportfreunde welche Interesse haben, können gerne mal zum Schnupperkegeln an unserem Trainingstag, jeden Mittwoch von 16 bis 21 Uhr, kommen.

Nicht vergessen am 9. bis 11. Juni ist die Sportzentrum-Olympiade. Dort findet unter anderem am Sonnabend und Sonntag der Radeburger Zille-Kegel-Cup statt. Dabei werden 5 Kugeln in die Vollen geschoben. Die besten Frauen und Männer erhalten Medaillen. Am Sonntag findet von 10 bis 13 Uhr ein Schaukampf gegen Chemie Radebeul statt. Es besteht auch die Möglichkeit, wenn Bahnen frei sind, ein paar Kugeln zu schieben.

Gut Holz, die Zillekegler

Großdittmannsdorf

Vom 25. - 28. August 2017
findet unser
Dorf- und Vereinsfest statt.



Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg

Die besondere Sportstunde



Besondere Sportstunde für die Schulmannschaft der Heinrich-Zille-Oberschule in der Paul-Tiedemann-Halle mit ENSO, den DSC Volleyball Damen Mareen Apitz und Eva Hodanová Trainer Alexander Waibl sowie Scout Till Müller. Sie freuten sich, ihr Fachwissen und ihr technisches Know-how weiterzugeben und so die jungen Leute für diesen tollen Sport begeistern zu können.

Deine Wärme hat mit Vertrauen zu tun!
Köckritz – Wir sind für Sie unterwegs
Königsbrück | Schulplatz 1 | Tel. 31540 | www.koeckritz-brennstoffe.de

Frischmilch
selbstgezapft am
Milchautomat Volkersdorf
Neu! Jetzt auch Eier
John & Lorenz GbR
Moritzburger Straße 1
01471 Volkersdorf
Facebook: „Milchautomat Volkersdorf“

In Radeburg auf dem Markt zu vermieten:
3-Raumwohnung,
1. Etage mit Balkon, 78m².
Tel. 01 74 - 3 83 87 16

Suchen 5-Raum-Whg. oder Haus zur Miete
in Radeburg und Umgebung
T.: 03 52 08 / 98 91 95

Vermieten in Radeburg
Wohnung 92,70 m²
3 Räume + Wohnküche (EBK) + großes Bad + Hausw.- Raum im EG barrierefrei, Fußbodenhzg.
6,50 €/m² + NK + Kautions von privat
Tel. 0172 3 49 44 14

Hotel und Gaststätte Heidehof Rödern
Zur Dachrinne
... die wohl urigste Kneipe Sachsens
Spargelgerichte à la Heidehof, wie z.Bsp.
Gebackener Spargel, Spargelpfanne, Spargelpizza, Spargelomlett.
Dorfstr. 30 • 01561 Rödern
Telefon: 03 52 08 / 22 25
Fax: 03 52 08 / 22 28

3-Raum-Wohnung
57m², 1.OG m. Balkon, Einbauküche, Boden, Keller, Bad m. Wanne, Wäscheplatz, Stellplatz in **Kalkreuth** zu vermieten. KM: 285,- € + NK
Einzugsprämie
Umzugskostenbeteiligung
Funk: 01 74 / 5 14 09 17

Kölling GmbH
Ihr Fachpartner für
Heizung Sanitär Klima Reparatur Wartungsservice Rohrleitungsbau Schweißarbeiten
Telefon 035248/ 843-0
www.koelling-gmbh.de
Heidestraße 4a • OT Bieberach • 01561 Ebersbach
info@koelling-gmbh.de • Fax 035248/ 84343

Pulsnitztal-Reisen
Ihr Partner für Bus-, Flug- und Pkw-Reisen
www.pulsnitztal-reisen.de
Gewerbepark 1, OT Reichenbach • 01920 Haselbachtal
e-mail: reichenbach@pulsnitztal-reisen.com
TELEFON: **(03 57 95) 38 60**
Der direkte Draht!
NEUE Tagesfahrten:
17.06. Berlin mit Stadtrundfahrt zu Wasser inkl. Schifffahrt, Kaffeetrinken 64,- €
17.06. Musicalbesuch „Der Glöckner von Notre Dame“ in Berlin inkl. Musikkarte ab 99,- €
17.06. Showerlebnis Friedrichstadtpalast in Berlin inkl. Karte, Kaffeetrinken 96,- €
19.06. Mit der Tschu-Tschu Bahn um den Süßen See inkl. Bahnf., Mittag, Kaffee, Bes. Straußenfarm 66,- €
27.06. Gondelfahrt im Branitz Park inkl. Reiseleitung, Gondelfahrt, Mittag 52,- €
27.06. Auf geht's nach Rumburg inkl. Mittag, Kaffeegedeck, Musik & Tanz 49,- €
06.07. Ausflug in die „Niederlausitz“ mit Rundfahrt „Kleiner Spreewald“ inkl. Mittag, Kaffeegedeck 51,- €
Auszug aus unserem Reisekatalog:
10.07.-14.07. Eifel, Hunsrück & Siebengebirge inkl. Bahnfahrt durch drei Mittelgebirge 5 T. 399,- €
16.07.-20.07. Schweiz – Davos mit Bernina- und Glacier-Express 5 T. 939,- €
31.07.-04.08. Elsass & Vogesen inkl. Ausflug Elsassische Weinstraße, Stadtf. Straßburg per Boot 5 T. 449,- €
01.08.-07.08. Zillertal mit Krimmler Wasserfällen, Achensee & Innsbruck 7 T. 599,- €
11.08.-13.08. Hanse Sail in Rostock inkl. Stadtrundgang Rostock 3 T. 229,- €
12.09.-21.09. Rundreise Irland mit herrlichen Panoramafahrten mit unserem Busfahrer Rene 10 T. 1.355,- €
Durchführungsgarantie!
24.06.-25.06. Städtetour Berlin mit IGA Besuch inkl. große Stadtrundfahrt 2 T. 149,- €
27.06.-30.06. Kaiserliches Wien - Schlösser, Musik & Wein, inkl. Schiff. auf d. Donau, Stadtrundf. 4 T. 499,- €
27.06.-04.07. Norwegen - Fjorde, Fjells und zauberhafte Küsten 8 T. 1499,- €
01.07.-02.07. Wochenende in Hamburg mit d. Möglichkeit eines Musicalbesuch z.B. „Aladdin“ 2 T. 149,- €
02.07.-04.07. / 25.08.-27.08. Störtebeker Festspiele, inkl. Ausflug Fischland-Darß-Zingst 3 T. 289,- €
06.07.-10.07. Exklusiv Radreise durch das schöne Maintal, mit Radguile 5 T. 599,- €
06.07.-10.07. Würzburg erleben & genießen inkl. 3 Ausflüge z.B. Schifffahrt, Altstadtführung 5 T. 499,- €
18.07.-22.07. Urlaub beim Bergdoktor in Ellmau, inkl. Besuch Filmschauplätze 5 T. NEU 499,- €
05.08.-12.08. Masuren - Das Naturparadies hautnah erleben! - inkl. Posen, Danzig, Thorn 8 T. 719,- €
16.08.-20.08. Chiemsee & Großglockner mit Berchtesgaden und Königssee 5 T. 430,- €
Badeurlaub:
23.07.-30.07. / 30.07.-06.08. / 06.08.-13.08. / 13.08.-20.08
Badeurlaub im **** MORADA RESORT in Kühlungsborn, direkt am Strand 8 T. 749,- €
Neue Reisen:
13.08.-18.08. Pitztal beim Markus, mit Kaunertal, Rifflsee, Innsbruck und Berg Isel 6 T. 475,- €
29.08.-31.08. Hamburg inkl. Stadt & Hafenrundfahrt, Führung Elbphilharmonie über die Plaza 3 T. 259,- €
Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Ihre Jacqueline Tronicke, Doris Stecklina, Sylvia Schäfer

EBERSBACH



Ausgabe:
06/2017

Ausgabetag:
02.06.2017

Ebersbacher Amtsblatt

Nachrichten & Informationen für Ebersbach & Umgebung, amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf & Rödern

KOMMT GRATULIEREN

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

zum 85. Geburtstag am 28. Juni	Nerlich, Horst	Beiersdorf
zum 80. Geburtstag am 08. Juni	Vogel, Erhard	Kalkreuth
am 14. Juni	Gärtner, Joachim	Cunnersdorf
am 22. Juni	Haase, Manfred	Ebersbach
am 27. Juni	Lotzmann, Gudrun	Reinersdorf
zum 75. Geburtstag am 13. Juni	Holz knecht, Irene	Naunhof
am 27. Juni	Richter, Günter	Ebersbach
zum 70. Geburtstag am 18. Juni	Pietzsch, Bernhard	Ebersbach

Gemeinde Ebersbach

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Einwohner,

zu der am **Donnerstag, 29. Juni 2017, 19:30 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Ebersbach stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung möchte ich Sie recht herzlich einladen. Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekanntgegeben.

Fehrmann, Bürgermeisterin

Bekanntmachung der Gemeinde Ebersbach

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl zum Bürgermeister am 24. September 2017 und für einen etwaigen Wahlgang am 08. Oktober 2017 in der Gemeinde Ebersbach

I. Zu wählen ist der Bürgermeister

Höchstzahl der Bewerber je Wahlvorschlag: 1
Mindestzahl Unterstützungsunterschriften: 40
Die Stelle ist hauptamtlich.

II. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

1. Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl

- frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und
- spätestens am 28.08.2017 bis 18.00 Uhr beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach schriftlich einzureichen.

2. Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen und auch von Einzelbewerbern eingereicht werden. Jede Partei, jede Wählervereinigung und jeder Einzelbewerber kann nur einen Wahlvorschlag einreichen.

3. Wahlvorschläge für die erste Wahl gelten auch für den etwaigen zweiten Wahlgang, sofern sie nicht bis 29.09.2017 zurückgenommen oder nach Maßgabe des § 44a Abs. 2 Nr. 2 KomWG geändert werden.

III. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

1. Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vor-

schriften aufzustellen. Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in § 16 Kommunalwahlordnung (KomWO) entsprechen; die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen.

2. Vordrucke für Wahlvorschläge, Zustimmungserklärungen, Wahlbarkeits- und Wahlrechtsbescheinigungen, Niederschriften über die Mitglieder-/Vertreterversammlungen zur Bewerberaufstellung einschließlich zugehöriger eidesstattlicher Versicherungen sind während der allgemeinen üblichen Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Hauptamt Frau Wildemann, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach erhältlich.

Öffnungszeiten:

Montag	9:00 Uhr – 11:00 Uhr
Dienstag	9:00 Uhr – 11:00 Uhr
	13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Donnerstag	13:00 Uhr – 15:00 Uhr
Freitag	9:00 Uhr – 11:00 Uhr

IV. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

1. Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter I. angegebenen Mindestzahl zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags von Wahlberechtigten des

Wahlgebietes, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften).

2. Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages bei der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach während der allgemeinen üblichen Öffnungszeiten für die Wahl bis zum 28.08.2017, 18.00 Uhr geleistet werden. Die Unterstützungsunterschrift muss vom Wahlberechtigten auf einem Unterschriftenformblatt eigenhändig unter Angabe des Tages der Unterzeichnung sowie des Familiennamens, Vornamens und der Anschrift der Hauptwohnung des Unterzeichners geleistet werden. Ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat er seine Unterstützung für mehrere Wahlvorschläge geleistet, sind alle seine Unterschriften ungültig. Der Wahlberechtigte kann eine geleistete Unterstützungsunterschrift nicht zurücknehmen. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen. Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses spätestens am 21.08.2017 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

3. Der Wahlvorschlag einer Partei

a) die im Sächsischen Landtag aufgrund eigenen Wahlvorschlages vertreten ist oder

b) seit der letzten Wahl im Gemeinderat der Gemeinde aufgrund eigenen Wahlvorschlages vertreten ist oder im Gemeinderat einer an einer Gemeindeeingliederung oder Gemeindevereinigung beteiligten früheren Gemeinde im Wahlgebiet zum Zeitpunkt des Erlöschens der Mandate aufgrund eigenen Wahlvorschlages vertreten war, bedarf gemäß § 6b Abs. 3 KomWG keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören oder zum Zeitpunkt der Gemeindeeingliederung oder Gemeindevereinigung angehört haben, unterschrieben ist. Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedürfen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahlvorschlager erforderlich ist.

V. Hinweis auf die Durchführung verbundener Wahlen

Die Bürgermeisterwahl wird gemäß § 57 Abs. 2 KomWG organisatorisch mit der Wahl zum Deutschen Bundestag verbunden.

Ebersbach, 02.06.2017

Fehrmann, Bürgermeisterin

Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen über Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen Gemarkung Niederrödern

Vom 11. Mai 2017

Die Landesdirektion Sachsen gibt bekannt, dass die Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH, Dresdner Straße 35, in 01640 Coswig, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 158 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, gestellt hat.

Die Anträge (Az: DD32-0552/16/33 und 36) betreffen die vorhandene Entleerungsleitung Nr. 49 und die vorhandene Entleerungsleitung Nr. 54 einschließlich Zubehör, Sonder- und Nebenanlagen und Schutzstreifen.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Gemeinde Ebersbach (Gemarkung Niederrödern) können den eingereichten Antrag sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit

vom 17. Juli bis einschließlich 14. August 2017

in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 4016, während der Dienststunden (montags bis donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr, freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr) einsehen.

Die Landesdirektion Sachsen erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung – SachenRDV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweise zur Einlegung von Widersprüchen

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die im Antrag dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von der Leitung oder in anderer Weise, als dargestellt, betroffen ist. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzstraße 41, 09120 Chemnitz, oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu verstehen. Der Zugang für elektronische Dokumente ist auf die Dateiformate .doc, .docx und .pdf beschränkt. Die Übermittlung des elektronischen Dokuments hat an die Adresse post@lds.sachsen.de zu erfolgen.

Leipzig, den 11. Mai 2017

gez. Landesdirektion Sachsen
Susok, Referatsleiter

Danksagung

Still und leise, ohne ein Wort,
gingst Du von Deinen Lieben fort.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen, stillen Händedruck sowie ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder und Schwager,

Herrn Siegfried Koitzsch

entgegengebracht wurden, möchten wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und ehemaligen Arbeitskollegen herzlich danken. Ein besonderer Dank gilt dem ASB Pflegedienst Radeburg, dem Hausarzt Dr. Schönitz-Krause, dem Herzzentrum Dresden für die gute Betreuung, dem Redner Herrn Barth für seine einfühlsamen Worte, Frau Hauke von ANTEA Bestattungen für die hilfreiche Unterstützung und dem Gasthof Klitzsch in Rödern für die gute Bewirtung.

In liebevoller Erinnerung
seine Frau Johanna
seine Kinder mit Familien
seine Schwester Gundhild mit Wilfried
im Namen aller Angehörigen

Rödern, im April 2017

Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52
Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz

im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de

Bekanntmachung der Gemeinde Ebersbach

Feststellung des Jahresabschlusses gemäß § 88 b der Sächsische Gemeindeordnung

In der Gemeinderatssitzung vom 20.04.2017 wurde mit Beschluss, Nr. 44/04/2017, der geprüfte Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Ebersbach in seinen Bestandteilen

- Ergebnisrechnung 2013
- Finanzrechnung 2013
- Vermögensrechnung (Bilanz) 2013 festgestellt.

Die Jahresrechnung 2013 kann in der Zeit vom 29.06.2017 – 09.07.2017 in der Gemeindeverwaltung Ebersbach zu den Sprechzeiten eingesehen werden.

Montag	9.00 – 11.00 Uhr	
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag		13.00 – 15.00 Uhr
Freitag	9.00 – 11.00 Uhr	

Fehrmann, Bürgermeisterin

Vermögensrechnung (Bilanz) gem. § 51 SächsKomHVO-Doppik
Haushaltsjahr: 2013

Aktiva	Haushaltsjahr 00 - 12 / 13 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 12 EUR	Passiva	Haushaltsjahr 00 - 12 / 13 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 12 EUR
1. Anlagevermögen	29.998.140,09	28.937.504,68	1. Kapitalposition	20.929.725,38	18.878.026,83
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	3.335,65	6.140,94	a) Basiskapital	19.464.153,69	18.640.465,30
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00	b) Rücklagen	1.465.571,69	237.561,53
c) Sachanlagevermögen	26.066.230,12	26.653.972,01	aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.423.737,00	203.373,16
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	700.196,23	697.735,86	bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	41.834,69	34.188,37
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	7.698.325,78	7.454.524,56	cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
cc) Infrastrukturvermögen	17.128.183,31	17.850.592,11	dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
dd) Bauten auf fremden Grund und Boden	22.236,94	23.591,07	c) Fehlbeträge	0,00	0,00
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	111.454,86	118.493,61	aa) Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	132.996,50	99.628,53	bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattungen, Tiere	167.663,85	184.322,49	cc) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	105.172,65	225.083,78	2. Sonderposten	7.721.377,94	7.605.812,92
d) Finanzanlagevermögen	3.928.574,32	2.277.391,73	a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	7.684.138,62	7.600.081,16
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00
bb) Beteiligungen	3.895.218,86	2.242.396,05	c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
cc) Sondervermögen	0,00	0,00	d) Sonstige Sonderposten	37.239,32	5.731,76
dd) Ausleihungen	1.452,61	34.995,68	3. Rückstellungen	691.363,40	1.204.157,62
ee) Wertpapiere	31.902,85	0,00	a) Rückstellungen für Entgeltzahlung für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	79.030,81	175.719,03
2. Umlaufvermögen	2.211.232,29	949.645,52	b) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00
a) Vorräte	2.979,12	5.580,31	c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	1.429.337,91	338.035,27	d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	0,00	0,00
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	160.641,95	105.108,83	e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund vom Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
d) Liquide Mittel	618.273,31	500.921,11	f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	595.132,59	1.024.438,59
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	252,23	309,90	g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00
a) Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	252,23	309,90	h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind sofern sie erheblich sind	17.200,00	4.000,00
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
a) Nicht durch Kapitalpositiion gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	j) sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
			4. Verbindlichkeiten	2.816.950,89	2.184.160,92
			a) Anleihen	0,00	0,00
			b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.311.517,43	1.870.012,59
			c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
			d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	46.142,94	128.929,55
			e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	14.846,75	6.564,80
			f) Sonstige Verbindlichkeiten	1.444.443,77	178.653,98
			5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	50.207,00	15.301,81
			a) Passive Rechnungsabgrenzungsposten	50.207,00	15.301,81
Summe Aktiva	32.209.624,61	29.887.460,10	Summe Passiva	32.209.624,61	29.887.460,10
			Saldo	0,00	0,00

Gemeinde Ebersbach · Polizeirevier Großenhain

Sachbeschädigung
100 € Belohnung ausgesetzt

IVO-Nr. 1924/17/129210
Zeit 25. – 26.05.17
Ort 01561 Ebersbach
Am Bahndamm 3, Sportplatz

Sachverhalt

Vom 25. (Männertag) bis 26.05.17 sprühten bisher Unbekannte mit schwarzer Farbe die Wörter „SGD“ und „Atze stinkt“ auf eine Bandenwerbung des Sportplatzes in Ebersbach. Geschädigt ist der Sportverein ‚Grün-Weiß Ebersbach‘, welcher für Hinweise, die zu den Tätern führen, eine Belohnung von 100 Euro ausgesetzt hat.

Hinweise nimmt das Polizeirevier Großenhain (03522/330) und auch die Gemeindeverwaltung Ebersbach entgegen.
Am späten Abend des Männertages wurden mehrere junge Männer auf dem Sportplatz beobachtet, welche dort Fußball spielten. Mindestens einer der jungen Männer hatte eine auffällig gelb/schwarze Trainingsjacke mit Aufschrift ‚HC Großenhain‘ (Handballclub Großenhain). Die am Männertagabend fußballspielenden jungen Männer werden gebeten, sich bei der Polizei Großenhain oder Gemeindeverwaltung Ebersbach zu melden.

Schützenverein Ebersbach 1873 e. V.

3. Ebersbacher Traktorentreffen
am 18.06.2017 · 01561 Ebersbach · Am Bahndamm 10

- ab 9:00 Uhr Anreise
- große u. kleine Traktoren
- Eigenbau Traktoren
- Stamos
- alles was 3 und mehr Räder hat

10:00 Uhr Frischoppen mit Musik
12:00 Uhr Mittag
13 :00 Uhr Ausfahrt
15 :00 Uhr Kaffee und Kuchen

- TraktorFahrschule für Groß und klein
- Geschicklichkeitsfahren

Es lädt Sie herzlich ein der Ebersbacher Schützenverein 1873 e. V.

Musikalisches Festwochenende mit
Chören aus unser Region und jungen
Musikern aus Kecskemét / Ungarn



Sehr geehrte, liebe Freunde der Chormusik, seit 2004 haben sich die Männerchöre aus Großenhain und Reinersdorf zum Verein verbunden. Jeder hat so seine Vereinsgeschichte mit eingebracht, die wir beiderseitig beachten und pflegen.
Am 2. Februar 1867 wurde vor 150 Jahren der Männergesangverein Reinersdorf gegründet. Aus diesem Grund gibt es am Sonntag, den 10. Juni um 15 Uhr ein Festkonzert in der Reinersdorfer

Männerchor Großenhain-Reinersdorf

Kirche, wozu wir alle Freunde der Chormusik herzlich einladen.
Unsere musikalischen Gäste sind die Pädagogen und Schüler der Musikschule „M. Bodon Pál“ aus Kecskemét Ungarn. Mit ihnen verbindet uns eine 11 jährige Partnerschaft.
Weitere Mitwirkende sind aus der Gemeinde Ebersbach die Sängerinnen und Sänger vom KaleidosChor und der Ebersbacher Männergesangverein 1868.
Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bitten wir zur Unterstützung für die ungarischen Gäste um eine Kollekte.

Sonntag, den 11. Juni – Umrahmung des Festgottesdienstes zur Jubelkonfirmation
Wir haben uns das Wochenende ausgesucht, um auch ehemaligen Reinersdorfern, den Jubelkonfirmanden, Musik und Gesang zu bieten. Hier musizieren wir nochmals ab 14:00 Uhr mit unseren ungarischen Gästen.

Wir danken der Bürgermeisterin Frau Fehrmann für die Übernahme der Schirmherrschaft und der Kirchgemeinde Reinersdorf für die Gestattung der Kirchennutzung.

Wer noch etwas Besondres erleben möchte. Um 17:00 Uhr beginnt eine „Serenade“ in der Kirche zu Zabeltitz mit den Sängerinnen und Sängern der Chorgemeinschaft Zabeltitz e.V., Ltg.: Ursula Schulze mit den Gästen der Musikschule „M. Bodon Pál“ Kecskemét / Ungarn, Ltg.: Pál Molnár, und dem Männerchor Großenhain-Reinersdorf e.V., Gesamtleitung: Prof. Jürgen Becker.
Auch hier ist der Eintritt frei. Zum Schluss bitten wir um eine Kollekte zu Deckung der Unkosten. Bei schönem Wetter wäre vorher ein Spaziergang im Zabeltitzer Barockgarten zu empfehlen.

Siegfried Behla, Vorsitzender

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft

Naunhof/Beiersdorf

Großzügige Spenden machen es möglich!

Wir möchten die Gelegenheit nutzen und Sie über den Stand der Entwicklung des Vorhabens der Herstellung eines Gedenksteines für die Kriegssopfer des 2. Weltkrieges der Gemeinden Naunhof und Beiersdorf zu informieren.

Danke sagen möchten wir Ihnen, den Angehörigen der Gefallen und allen anderen Bürgern der Gemeinden Naunhof und Beiersdorf, für die bisher eingegangen Spenden.

Trotz dieser zahlreichen Spenden, war es uns nicht möglich, unser Vorhaben wie geplant anzugehen.

Da wurde uns eine großzügige finanzielle Unterstützung von Herrn Wolfgang Förster aus Dresden zuteil und wir fasten wieder neuen Mut, unser Projekt voranzubringen.

Aufgrund einer Initiative von Herrn Frank Witschel, Naturstein- und Denkmalpflegebetrieb Großenhain, wurde uns das Material – Heimischer Postaer Sandstein in Bildhauerqualität – durch die Firma Sächsische Sandsteinwerke GmbH, Alt-Rottenwerndorf bei Pirna gesponsert.

Durch die Firma Naturschein- und Denkmalpflegebetrieb Hartmut Witschel, Inh. Frank Witschel wurde der Transport und der Zuschnitt des Steines gesponsert und somit stand unserem Vorhaben nichts mehr im Wege.

Und auf eine weitere finanzielle Unterstützung bei der Schriftgestaltung durch die Firma Thierichen Naturstein aus Bauda, Inh. Frank Witschel können wir uns freuen.

Somit kann jetzt mit der Umsetzung des Entwurfes von Tillmann Richter durch ihn selbst begonnen werden.

Wenn auch Sie sich an der Umsetzung unseres Vorhabens beteiligen möchten, wir freuen uns über jede weitere Spende.

Empfänger: Gemeinde Ebersbach
IBAN: DE13 8505 5000 3046 0000 56
BIC: SOLADES 1 MEI
Verwendungszweck: Gedenkstein
Über den weiteren Fortgang werden wir Sie informieren.

Ortschaftsrat Naunhof/Beiersdorf



Monde und Jahre vergehen und sind immer vergangen, aber ein schöner Moment leuchtet das ganze Leben hindurch.

(Franz Grillparzer)

Wir haben alle Glückwunschkarten gelesen, alle Geschenke ausgepackt und sind einfach nur überwältigt davon, wie viele Menschen anlässlich der Konfirmation an uns gedacht und Segenswünsche überbracht haben! Dafür möchten wir uns ganz, ganz herzlich bedanken!

Alina-Jolanda Grütze – Laura Trentzsch – Sophie-Ellis Freigang – Emilia Lehmann
Felix Schober – Patrick Herr – Konrad Wirthgen – Richard Märtner

Ebersbach, im Mai 2017



Reparatur aller Fabrikate • HU/AU
Klima-Service • Reifen-Service
Leistungssteigerung • Autoglas-Service
professionelle Fahrzeugaufbereitung
zertifizierte Autoverwertung



SWEN VOGEL
FREIE WERKSTATT

Mit uns fahren Sie gut und günstig!

Hauptstr. 81 · 01561 Ebersbach
Tel. 03 52 08/ 34 29 44

Privates
Bestattungshaus



Inh. Steffen Gramsch

Jahrzehntelange Erfahrung
& Einfühlungsvermögen liegen uns am Herzen.

Großenhain, Dresdner Str. 16
Folbern, Königsbrücker Str. 1A

Tag & Nacht

☎ (035 22) 50 70 55

www.dolor-bestattungen.de

Bekanntmachung der Gemeinde Ebersbach

Ergebnisrechnung Planvergleich gemäß § 50 SächsKomHVO-Doppik
Haushaltsjahr 2013

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/13	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/13	Vergleich Ist/Ansatz 01 - 12 / 13
EUR						
	1	2	3	4	5	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	1.991.855,13	1.929.500,00	1.929.500,00	2.188.250,19	258.750,19
	darunter: Grundsteuern A und B	498.543,09	499.500,00	499.500,00	504.546,24	5.046,24
	Gewerbesteuer	561.624,27	550.000,00	550.000,00	669.385,37	119.385,37
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	796.418,04	760.000,00	760.000,00	898.694,81	138.694,81
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	125.674,73	110.000,00	110.000,00	106.443,77	-3.556,23
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten					
	und aufgelöste Sonderposten	2.331.099,98	2.534.125,00	2.543.383,75	2.666.850,93	123.467,18
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.184.011,27	1.561.800,00	1.561.800,00	1.553.552,00	-8.248,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	3.086,16	3.100,00	3.100,00	3.001,68	-98,32
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	296.469,60	190.570,00	190.570,00	298.696,01	108.126,01
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	524.763,34	331.180,00	397.141,02	410.213,66	13.072,64
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	447.580,02	442.830,00	443.406,89	415.646,85	-27.760,04
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	161.568,55	110.300,00	114.081,51	125.150,70	11.069,19
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	117.151,77	42.000,00	42.000,00	139.215,43	97.215,43
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	11.199,85	11.199,85
9	+ sonstige ordentliche Erträge	680.724,46	164.100,00	164.100,00	1.426.679,31	1.262.579,31
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	6.254.743,25	5.554.035,00	5.633.613,17	7.383.206,92	1.749.593,75
11	Personalaufwendungen	2.525.484,88	2.503.675,00	2.503.035,95	2.576.282,18	73.246,23
	darunter: Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit und ähnlichen Maßnahmen	46.874,29	0,00	0,00	6.876,96	6.876,96
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	994.904,80	836.620,00	1.054.746,47	986.378,04	-68.368,43
14	+ planmäßige Abschreibungen	1.087.357,31	1.185.801,00	1.185.801,00	1.072.683,92	-113.117,08
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	72.633,37	57.000,00	57.000,00	56.597,41	-402,59
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsförderungsmaßnahmen	1.156.960,75	1.280.026,00	1.280.026,00	1.236.424,93	-43.601,07
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	214.028,98	219.265,00	222.747,52	234.468,16	11.720,64
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	6.051.370,09	6.082.387,00	6.303.356,94	6.162.834,64	-140.522,30
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr.18)	203.373,16	-528.352,00	-669.743,77	1.220.372,28	1.890.116,05
20	außerordentliche Erträge	58.379,56	0,00	0,00	29.555,91	29.555,91
21	außerordentliche Aufwendungen	24.191,19	0,00	0,00	21.909,59	21.909,59
22	= Sonderergebnis (Nr. 20 ./ Nr. 21)	34.188,37	0,00	0,00	7.646,32	7.646,32
23	= Gesamtergebnis (Nr. 19 + Nr. 22)	237.561,53	-528.352,00	-669.743,77	1.228.018,60	1.897.762,37
24	geplante Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	davon Betrag, der durch das ordentliche Ergebnis und aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt wird	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= verbleibendes Gesamtergebnis (Nr. 23 ./ Nr. 25)	237.561,53	-528.352,00	-669.743,77	1.228.018,60	1.897.762,37
27	nicht gedeckter Fehlbetrag aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses

1 Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	1.220.372,28
2 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00
3 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
4 Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der mit der Rücklage des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
5 Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage des Sonderergebnisses eingestellt wird	7.646,32
6 Fehlbetrag, der nach § 25 Abs. 3 Satz 2 zu veranschlagen und auf das ordentliche Ergebnis der Folgejahre vorzutragen ist.	0,00
7 Verrechnung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren mit dem Basiskapital	0,00
8 Verrechnungen von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Finanzrechnung Planvergleich zu § 49 SächsKomHVO-Doppik
Haushaltsjahr 2013

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz1 des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz
			01 - 12 / 12	V,01-12,ÜA,B/13 EUR	V,01-12,ÜA,B/13	01 - 12 / 13
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	1.969.556,43	1.929.500,00	1.929.500,00	2.191.600,63	262.100,63
	darunter: Grundsteuern A und B	486.055,92	499.500,00	499.500,00	490.529,84	-8.970,16
	Gewerbesteuer	573.073,17	550.000,00	550.000,00	686.307,98	136.307,98
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	793.506,65	760.000,00	760.000,00	899.287,51	139.287,51
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	107.020,19	110.000,00	110.000,00	106.504,80	-3.495,20
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse) und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	1.993.965,80	2.375.555,00	2.384.813,75	2.508.117,94	123.304,19
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.111.342,00	1.561.800,00	1.561.800,00	1.553.552,00	-8.248,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	3.086,16	35.100,00	35.100,00	34.844,82	-255,18
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	535.611,60	331.180,00	397.141,02	396.902,19	-238,83
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	446.070,88	442.830,00	443.406,89	423.019,78	-20.387,11
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	154.439,85	110.300,00	114.081,51	120.893,05	6.811,54
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	121.351,93	42.000,00	42.000,00	140.226,51	98.226,51
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	187.038,74	164.100,00	164.100,00	169.268,14	5.168,14
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	5.408.035,23	5.395.465,00	5.475.043,17	5.950.028,24	474.985,07
10	Personalauszahlungen	2.557.084,55	2.575.990,00	2.575.350,95	2.672.879,61	97.528,66
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	951.381,34	836.620,00	1.054.746,47	1.049.512,09	-5.234,38
13	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	72.316,95	57.000,00	57.000,00	56.894,23	-105,77
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.162.514,93	1.280.026,00	1.280.026,00	1.281.751,19	1.725,19
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	232.195,13	223.265,00	226.747,52	240.416,30	13.668,78
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 15)	4.975.492,90	4.972.901,00	5.193.870,94	5.301.453,42	107.582,48

Fortsetzung auf Seite 11



**aus unserem Milchautomaten
täglich 24 Stunden**
(pro Liter 1,00 €)

Agrargenossenschaft Radeburg eG
Großdittmannsdorf · Hauptstraße 28b
01471 Radeburg · Tel. 03 52 08 - 8 10 00

Bringe Ihrem PC das Laufen bei!
Hilfe für kleine Firmen und Privat.
Beratung, Installation, 24h-Service,
Schulung nach Ihrem Bedarf
Jäkel, Kleinnaundorf,
Zum Schwedenstein 29
Telefon 03 52 40 / 7 21 64



Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der
Einkommensteuererklärung,
wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungs-Stelle:
01471 Radeburg · Dresdner Str. 6
Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

Ausgabe:
06/2017

AZV

Ausgabetag:
02.06.2017

GEMEINSCHAFTSKLÄRANLAGE KALKREUTH Amtsblatt

**Amtliche Mitteilungen des Abwasserzweckverbandes
Nachrichten & Informationen**

**Für die Mitgliedsgemeinden Ebersbach, Schönfeld,
Thiendorf, Moritzburg mit dem Ortsteil Steinbach,
Lampertswalde mit den Ortsteilen
Lampertswalde, Brockwitz, Quersa, Adelsdorf,
Mühlbach, Schönborn, Oelsnitz-Niederoda**

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth (AZV GKA Kalkreuth) zur Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2017

Aufgrund von §§ 58 Abs. 2 und 60 des Sächsischen Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in Verbindung mit § 74 Abs. 1 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) und dem § 16 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über kommunale Eigenbetriebe im Freistaat Sachsen (SächsEigBO) hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 11. April 2017 folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2017 beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird festgesetzt auf:

im Erfolgsplan	Erträge	2.360.850 EUR
	Aufwendungen	2.450.660 EUR

im Liquiditätsplan	Mittelzu-/Mittelabfluss	
	- aus Geschäftstätigkeit	427.641 EUR
	- aus Investitionstätigkeit	-716.146 EUR
	- aus Finanzierungstätigkeit	-211.354 EUR

§ 2 Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) beträgt:

0 EUR

§ 3 Kassenkredit

Der Höchstbetrag des Kassenkredites, der im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf

490.000 EUR

§ 4 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird festgesetzt auf

928.470 EUR

Das Landratsamt Meißen hat den Wirtschaftsplan mit seinen Bestandteilen und Anlagen mit Bescheid vom 22.05.2017 unter Aktenzeichen 00302/093.12-AWKa#1-25449/2017 für das Jahr 2017 wie folgt genehmigt:

Bescheid

- Der in der Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2017 festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 928.470 EUR wird in Höhe des genehmigungspflichtigen Teilbetrages von 50.000 EUR genehmigt.
- Im Übrigen enthält die Haushaltssatzung keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.
- Kosten werden nicht erhoben.

Der Wirtschaftsplan 2017 mit seinen Bestandteilen und Anlagen liegt vom 06.06.2017 bis 13.06.2017 zu den Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Ebersbach, 24.05.2017

gez. *Fehrmann, Verbandsvorsitzende*

Öffnungszeiten vom 06.06.2017 bis 13.06.2017

Montag	9.00 - 12.00	
Dienstag	9.00 - 12.00	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00	
Donnerstag	9.00 - 12.00	13.00 - 15.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00	



Mühlenwichtel Ebersbach

Tag der offenen Tür
am **Donnerstag, den 08.06.2017**
von **15.00 – 18.00 Uhr**
in der Kita Mühlenwichtel Ebersbach

- Programm der Mühlenwichtel
- Besichtigung der Einrichtung
- Schaustunden in Englisch und Vorschulanz
- Info – Stand der Logopädiepraxis Radeburg (Hospitalstraße34)
- Vorstellen der Zahlschule nach Dr.Preiß
- Erwerb eines Forscherpasses im „Haus der Kleinen Forscher“

- Hüpfburg / Strohhallenklettern
- Basteltisch
- Glücksrad

Alle Eltern, Großeltern, Freunde und Interessierte sind ganz herzlich zum Kennenlernen und Besuch unserer Einrichtung eingeladen !!!
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Wir freuen uns auf Sie !!!

„Fahrschule“ mit der Verkehrswacht

Die Verkehrswacht Riesa-Großenhain bietet ihre kostenlose Unterstützung an in Kindereinrichtungen unserer Region. Schon viele Jahre nehmen wir „Mühlenwichtel“ aus Ebersbach und auch die anderen Kitas der Gemeinde dieses Angebot wahr.

So durften die diesjährigen Vorschulkinder wieder ihr verkehrssicheres Fahrrad mitbringen. Auch der Fahrradhelm gehörte zur Ausstattung beim Befahren des abgesteckten Parcours. Herr Janetzki baute mit seiner Frau Hindernisse auf, um verschiedene Situationen aus dem Straßenverkehr nachzustellen. Die Kinder fuhren über die Wippe, durch eine schmale Gasse, im Slalom um die Stangen, über

die Huckelpiste sowie eine schmale Anhöhe empor.

Die Kinder haben stets viel Freude beim Üben in der „Fahrschule“.

Wir danken den ehrenamtlichen Mitarbeitern für ihren geduligen und freundlichen Umgang mit den Kindern und werden auch weiterhin gern mit ihnen zusammenarbeiten.



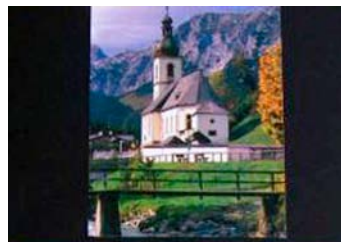
Neigungskurs Kunst der Oberschule Ebersbach

Naturschönheiten

Ab dem 20.05.2017 sind die Aquarelle zum Thema „Naturschönheiten“ des Neigungskurses Kunst der Klassen 7 a und b in den Räumen der Gemeinde Ebersbach zu sehen.

Viel Freude beim Betrachten wünschen die Schülerinnen und Schüler des Kurses „Würfelspiel

der Farben“ unter Leitung von A. Oliva-Pohl!



In eigener Sache

RAZ in Tauscha, Thiendorf und Schönfeld

Da der Abwasserzweckverband (AZV) Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth seine Satzung geändert hat und wird, sobald die Satzung genehmigt ist, dann den „Radeburger Anzeiger“ nicht mehr als amtliches Bekanntmachungsblatt nutzen. Damit wird es in den Gemeinden Lampertswalde und Thiendorf keine Haushaltsverteilung mehr geben. Gründe sind nicht Mängel in der Verteilung, wie mir Dirk Mocker als stellvertretender Verbandsvorsitzender glaubhaft versicherte, sondern rechtliche Fragen, die ich aber hier nicht erörtern möchte. Für die Verteilung im Verbandsgebiet war der Verband im übrigen selbst zuständig und auch die beauftragte Verteilung-Firma konnte glaubhaft machen,

dass die Verteilung ordnungsgemäß erfolgte. Für interessierte Leser aus dem Verbandsgebiet wird der RAZ künftig in der Gemeindeverwaltung Thiendorf, in der Filiale Schönfeld der Fleischerei Klotzsche, in der Fleischerei Schempp, Tauscha-Anbau und im Hofgut Kaltenbach in Welxande kostenlos ausliegen. Wer die Zeitung ins Haus haben möchte, kann diese gegen jährliche Einmalzahlung des Portos auch geliefert bekommen. In allen Ortsteilen von Ebersbach, in Steinbach und im Ort Moritzburg erfolgt die Hausverteilung weiter wie bisher.

Klaus Kroemke
Radeburger Anzeiger
Herausgeber

**Abwasserzweckverband
„Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“
0 35 22 / 3 89 20**

**Bei Störungsmeldungen erreichen Sie uns
über folgende Telefonnummer: 0 15 22 / 5 14 95 33**

Recycling

Hausmüllentsorgung – schwarze Tonne
Freitag, 02., 16. und 30. Juni 2017

Entsorgung – gelber Sack
Sonnabend, 10. Juni 2017 · Freitag, 23. Juni 2017

Papierentsorgung – blaue Tonne
Mittwoch, 14. Juni 2017

Bioabfall
Dienstag, 06. Juni 2017
Montag, 12./ 19. und 26. Juni 2017 · Montag, 03. Juli 2017

*Die Abfallbehälter / - säcke sind zum Entsorgungstermin bis 6:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.
Feiertage sind im Tourenplan berücksichtigt.*

Kindertagesstätte Röderspatzen

Dankeschön

Auf diesem Wege möchten sich alle kleinen und großen Röderspatzen ganz herzlich bei all den fleißigen Handwerkern bedanken, die es ermöglicht haben unser „Röderspatzennest“ von Kopf bis Fuß zu verschönern! Eine spannende und aufregende Zeit des Bauens ist nun vorbei, denn:

Vor nicht allzu langer Zeit zogen Handwerker bei uns ein, unser Kindergarten sollte noch viel schöner sein!

Es hämmerte und brummte,
es krachte und es summete.

Und als die Arbeit dann getan,
da staunte ein Jedermann.

Ein neues strahlend rotes Dach
und einen freundlichen Antlitz hat es heute!

Hier macht das Lernen, Spielen und Miteinander,
gleich doppelt so viel Freude.



Blutspendedienst Nord-Ost

**Dankeschön-Aktion gestartet:
DRK-Blutspendedienst bedankt sich mit
faltbarer Kühlflasche für Blutspenden in den
Sommermonaten**

Für alle Blutspenderinnen und -spender, hält der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost in der Zeit vom 22. Mai bis 11. August 2017 eine faltbare Kühlflasche als besonderes Dankeschön bereit.

Die nächste Blutspendeaktion findet am **Montag, 12.06.2017 von 15-19 Uhr** in der Oberschule Ebersbach, Hauptstraße 125 statt.

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gemeinnützige GmbH

Moritzburg

Verkehrsinformationen zum 16. Schloss-Triathlon

Radstrecke

Entlang der Radstrecke kommt es am 10./11. Juni 2017 zu folgenden Einschränkungen

Am **Samstag den 10.06.2017** findet das Radrennen im Zeitraum von 7:45 - 16:00 Uhr statt.

- Vollsperrung der S80 zwischen Moritzburg und Auer
- Vollsperrung der S81 zwischen Auer und Kreisverkehr Buschhaus
- Vollsperrung der S177 zwischen Kreisverkehr Buschhaus und Bärwalde
- Vollsperrung der Kalkreuter Straße zwischen S177, Bärwalde und Moritzburg

- 11:30 Uhr und nachmittags von 15:00 – 16:30 Uhr statt.
- Vollsperrung der S80 zwischen Moritzburg und Auer
- Vollsperrung der S81 zwischen Auer und Kreisverkehr Buschhaus
- Vollsperrung der S177 zwischen Kreisverkehr Buschhaus und Bärwalde
- Vollsperrung der Kalkreuter Straße zwischen S177, Bärwalde und Moritzburg

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

Bei Rückfragen bitte an die Gemeinde Ebersbach wenden.

**AKTION
AKKU-Geräte**

Heckenschere

HSA 45
incl. AKKU und Ladegerät
Wir beraten Sie gern!

Firma Worlitzsch
Bärwalder Str. 30
01471 Radeburg
Tel. 035208/80433
www.worli.de

STIHL

*solange der Vorrat reicht